155. Ausgabe April 2016

zugestellt durch Post.at

sporkulex

AKTUELLES AUS DEM NEUKIRCHNER GEMEINDEGESCHEHEN

Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner! Liebe Leserinnen und Leser!

Eine recht erfolgreiche Wintersaison, viele gut oder weniger gut besuchte Veranstaltungen und ein stilvoller Ostermarkt liegen hinter uns. Ein umfangreiches Programmangebot im Gemeinde übergreifenden Kunstigel „Güthaus" zu Wald liegt vor uns. Die Diskussionen über „Chaletdörfer, Aparthotels, Ferienwohnsitze, Raumordnung etc." – Neukirchen mitten drinnen - prägen die aktuelle, mediale Landschaft. Die EU ringt nach wie vor um eine gemeinsame solidarische Lösung in der Flüchtlingsfrage, aber engstirnige nationale Interessen stehen dem entgegen. Österreich wählt ein neues Staatsoberhaupt, mögen die Wählerinnen und Wähler in diesen Zeiten mit ihrem Stimmverhalten ein Zeichen des Ausgleichs und nicht der Polarisierung setzen. Aber all das verblasst im Angesicht der blutigen IS-Terror-Anschläge in Europa, deren Ende nicht absehbar ist.

Viel Spaß und Muße beim Lesen der 155. Ausgabe wünscht das sporkulex -Team.

Solarstrom speichern,
jetzt mit bis zu € 3.600,- Landesförderung!

- Leistungsstarke Lithium-Technologie
- höchste Sicherheit und Lebensdauer
- Leistungsstufen von 4,5 - 12kWh
- maximale Unabhängigkeit

Wir beraten Sie, erstellen den Förderantrag, liefern und montieren den Speicher.

Fotovoltaikanlagen

Beratung :: Planung :: Förderansuchen :: Errichtung :: Wartung

SALZACH SONNE
Fotovoltaikanlagen & Energiesparsysteme

SalzachSonne GmbH
5741 Neukirchen/Grv.
Marktstrasse 179
T +43 (6565) 21676-0 :: M office@salzachsonne.at

www.salzachsonne.at

Alpenverein

Am 13. Februar 2016 war es endlich wieder soweit – wir konnten unsere Tiefschneekenntnisse bei herrlichem Wetter auf dem Wildkogel auspacken.

Unser Bergführer Daniel Breuer führte uns professionell durch die verschneiten unbefahrenen Hänge. Die kleineren Kinder konnten mit Manuela und Christian die Pisten unsicher machen. Natürlich wurde jedes „Schanzei" anvisiert. Stürze gab es auch sehr viele. Unsere Lachmuskeln wurden an diesem Tag ziemlich strapaziert. Nach der Mittagspause führte die letzte Tiefschneefahrt dann vom Pfeiferköpfl zum Stockenbaum und über den Thürnergraben dann weiter über die Talabfahrt nach Neukirchen. Ein sehr gelungener Freeridetag neigte sich dem Ende zu.

Das alljährliche Icecamp im März musste leider mangels Teilnehmer abgesagt werden. Schade, vielleicht klappt es im nächsten Jahr wieder mal.

Zu unserer Bergrettungsübung mit den Kindern am 9.4.2016 sind natürlich alle eingeladen. Nähere Infos werden noch bekanntgegeben.

Am 7. Mai 2016 veranstalten wir eine Wanderung zur Friedburg.

Bilder zu den Veranstaltungen gibt es wie immer auf unserer Homepage: www.av-neukirchen.at

Anmeldungen zu den Veranstaltungen (gerne auch zum Schnuppern) bzw. nähere Infos gibt`s bei Manuela Hofer: 0664/1531457 oder email: fuschi@live.at

Claudia Fuschlberger

Bergrettung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Am 4. März konnten wir unsere Jahreshauptversammlung wieder unter Anwesenheit der fast kompletten Mannschaft abhalten. Ganz besonders gefreut haben wir uns über die Teilnahme von Bürgermeister Peter Nindl und Bürgermeister Michael Obermoser sowie unserer Bergrettungsärztinnen Dr. Daniela Bogensperger und Dr. Michaela Kaserer-Scheuerer.

Im Rahmen dieser Veranstaltung konnten wir unserem Freund und Kameraden Franz Wechselberger die Verdienstauszeichnung der Landesleitung für **50 Jahre** Mitgliedschaft feierlich überreichen und zu dieser Auszeichnung gratulieren.

Franz ist am 4. Mai 1966 in den Bergrettungsdienst eingetreten. Wir haben alle viel Respekt und Anerkennung, wenn ein langjähriger Bergretter wie der Franz immer noch bei den Schulungen und Übungen dabei ist und seine langjährige Erfahrung einbringt.

Wir danken Franz für die Zusammenarbeit und Kameradschaft und wünschen ihm weiterhin viel Gesundheit.

In einer Gedenkminute haben wir der im letzten Jahr verstorben drei Kameraden gedacht:

09.02.2015 im 85. Lebensj. Rudl Hutz
06.07.2015 im 74. Lebensj. Albin Nadegger
02.09.2015 im 84. Lebensj. Hans Steiner

2016 feiern wir 175 Jahre Erstbesteigung des Großvenedigers und 115 Jahre Bergrettung Neukirchen, ein historisches Jubiläumsjahr.

In all den Jahren gab es immer wieder mehr oder weniger Einsätze im Jahresdurchschnitt. Das letzte Jahr war allerdings durch körperlich grenzwertige Einsätze geprägt. Wir berichteten schon in der Oktoberausgabe 2015.

Wenn ein Bergretter eine Einsatz-SMS bekommt, gilt es, schnell die entsprechende private Bergausrüstung zu packen und den Verunglückten zu Hilfe zu eilen. Die Ausrückungen sind meist geprägt von der Ungewissheit, was die Tage und Nächte an Gefahren und körperlichem Einsatz bringen werden. Darüber hinaus sind im Einsatz meist schwierige Entscheidungen zu treffen, die über Erfolg oder Misserfolg entscheiden können.

Um diese oft schwierigen Situationen zu beherrschen, sind umfangreiche Übungen und Schulungen notwendig.

Eine aktive Mitgliedschaft bei der Bergrettung setzt auch die Bereitschaft voraus, die vorgeschriebene Ausbildung zu absolvieren, die Schulungen und Übungen mitzumachen, sich durch entsprechende Sportausübung körperlich topfit zu halten und auch durch privates Bergsteigen die Kenntnisse und Fähigkeiten zu verbessern und das Einsatzgebiet kennen zu lernen.

Immer wieder werden Bergretter im Einsatz schwer verletzt oder verunglücken sogar tödlich. Das Risiko bei so schwierigen Einsätzen wie letztes Jahr ist erheblich und stellt hohe Anforderungen an die physische und psychische Leistungsfähigkeit der Bergretter.

Es ist nicht selbstverständlich, dass Bergretter unter Einsatz ihres eigenen Lebens und ihrer Gesundheit ausrücken, um oftmals durch Leichtsinn und Unkenntnis der alpinen Gefahren in Bergnot geratene Mitmenschen zu retten.

Es ist aber auch nicht selbstverständlich, dass wir eine Mannschaft haben, welche im jedem Alter - ich erwähne besonders auch unsere älteren Mitglieder - ihren Dienst bei uns aktiv

Wohnung zu vermieten

Lage: Neukirchen am Großvenediger, Markt - Schlossergasse 319

Größe: 85,0 m²

Raumaufteilung: Küche (Herd Ceran, Geschirrspüler, Spüle, Kühlschrank, Absaugung)
Wohnzimmer mit Kachelofen, Schlafzimmer, Bad mit Dusche & Waschmaschinenanschluss, WC, Speis

Außenanlage (Terrasse, Grünfläche, Sitzecke...)

Die Wohnung ist komplett renoviert, ein neuer Küchenblock wurde eingebaut. Sämtliche Böden neu, Schallschutz, Bad und WC neu... Die Fenster ebenfalls neu (beste Dämm- und Schallwerte). Kabel TV, Internetanschluss vorhanden.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: Mario Anhaus, 0664 7504 5610
Anita Voithofer, 0664 7508 2467

Bergrettung

ausüben. Vor allem von der Familie und den Dienstgebern muss viel Verständnis für die oft gefährliche und zeitaufwendige ehrenamtliche Tätigkeit aufgebracht werden.

Wir haben ein hervorragendes Team und dadurch auch die besten Voraussetzungen, dass unsere traditionelle Ortsstelle nach mittlerweile **115 Jahren** weiter besteht und die Aufgaben wie bisher erfüllt werden.
Das sind wir unseren Pionieren von früher, denen keine so modernen Mittel zur Verfügung standen, aufrichtig schuldig.

Es sind wieder 3 Jahre vorbei und wir waren verpflichtet, unsere Funktionäre neu zu wählen. Die Funktion des Ortsstellenleiter-Stellvertreters musste neu vergeben werden. Walter Hofer hat sich entschieden, seine Tätigkeit als Ortsstellenleiter-Stellvertreter jüngeren Bergrettern zu übergeben. Walter hat diese Funktion seit 2001 erfüllt. Er ist einer der aktivsten Kameraden bei unserer Bergrettung. Wir bedanken uns in diesen Rahmen für seine Leistungen als Ortsstellenleiter-Stellvertreter und bei den diversen schwierigen Einsätzen.

Als neuen Ortsstellenleiter-Stellvertreter hat sich unser Freund Kamerad Albert Kogler für die nächste Periode bereiterklärt. Wir gratulieren ihm zur Wahl und wünschen ihm alles Gute und eine gute Zusammenarbeit bei uns im Team.
Sonst gehen wir mit der gleichen Führungsmannschaft in die nächste Periode. Die Funktionäre sind schon mehrere Jahre in ihrem jeweiligen Aufgabenbereich tätig, was belegt, dass eine gute Stimmung herrscht und großer Wert auf Zusammenarbeit sowie gelebte Harmonie gelegt wird.

Die Bergrettung von Neukirchen/ Wald/Königsleiten bedankt sich für die laufenden Unterstützungen und wünscht allen Berg- und Schisportbegeisterten erholsame Stunden in unserer schönen Bergwelt, im Besonderen aber unfallfreie Bergerlebnisse.

Hanspeter Stotter
Bergrettung Neukirchen

Club Hyper

Faschingsumzug 2016 - DANKE!

Faschingsumzug 2016 bei uns in Neukirchen/Grv. – und die HYPER`s waren natürlich auch wieder live dabei! Alle 2 Jahre eine Gaudi für alle Teilnehmer und Zuschauer! Ganz super war, dass wieder so viele Gruppen mitgewirkt haben; erst dann macht dieser Umzug so richtig Spaß!

Wir möchten **DANKE** sagen! – Danke an **Walter und Liesi Keil** von der **Firma Keil Transporte & Erdbewegungen**. Auch heuer stellte uns die Firma Keil wieder einen LKW samt Anhänger und Fahrer zur Verfügung, um einen Faschingswagen aufzubauen. Aber nicht nur für uns, auch weitere LKW`s der Firma Keil waren beim Umzug im Einsatz! Vielen Dank, dass ihr zwei das immer möglich macht! Ein besonderer Dank geht auch an unseren langjährigen Fahrer – **Andi Brennsteiner!**

Für die HYPER`s
Mike Vorreiter

NEUKIRCHNER

Kaufleute

DER MENSCH MACHT DEN UNTER-SCHIED.

Vielen Dank für Ihren Einkauf
in den Neukirchner Geschäften!
Damit haben Sie sich für
freundlichen Service und
kompetente Beratung entschieden.
Freuen Sie sich auf Ihr
nächstes Einkaufserlebnis,
so wie wir uns auf Ihren
nächsten Besuch freuen!

Die Neukirchner Kaufleute

Freiwillige Feuerwehr

Wissenstest der Feuerwehrjugend

Unsere Feuerwehrjugend absolvierte am 19.03.2016 den alljährlich stattfindenden Wissenstest in Mittersill.

Über mehrere Monate bereitete das Ausbildungsteam die jungen Feuerwehrleute auf die Überprüfung vor. Es galt, verschiedene Stationen, von der Kontenkunde über Geräte bis hin zu Dienstgraden und allgemeinen Fragen aus dem Feuerwehrwesen zu beantworten. Je älter das Mitglied der Jugendfeuerwehr, desto umfangreicher ist das abgefragte Wissen.

Folgende Burschen und Mädchen erreichten die Abzeichen:

Wissenstest Bronze:
David Steiger, Leon Hofer, Leon Stachl, Luca Steger, Tobias Brugger

Wissenstest Silber:
David Pfeffer, Daniel Stockmaier, Fabian Hofer, Julian Kutschera

Wissenstest Gold:
Marco Krahbichler, Martin Gassner, Vanessa Karl

Die erfolgreiche Jugendfeuerwehr mit einem Teil des Ausbildungsteams

Vielen Dank an das Ausbildungsteam für die ausgezeichnete Vorbereitung zum Wissenstest! Herzliche Gratulation an alle zum Erreichen der jeweiligen Abzeichen!

Nachdem der Wissenstest nun für heuer abgeschlossen ist, startet die Feuerwehrjugend mit dem regulären Übungsbetrieb.

Solltest du zwischen 10 und 15 Jahren alt sein und Interesse an der Feuerwehr haben, würden wir uns freuen, wenn du zu den Übungen, immer samstags um 18 Uhr, in die Feuerwehr Neukirchen kommst, um dir selbst ein Bild von der Arbeit der Feuerwehr zu machen.

Für weitere Informationen steht dir Jugendführer Stv. Robert Nussbaumer telefonisch unter (0664) 512 18 56 gerne zur Verfügung.

Neuigkeiten der Aktivmannschaft

Ein Großteil der diesjährigen Sammelaktion ist bereits abgeschlossen. Die letzten fehlenden Haushalte werden in den kommenden Wochen aufgesucht. Wir möchten uns schon jetzt für die geleisteten Spenden und die wohlwollende Aufnahme der Kameraden bei allen Neukirchnerinnen und Neukirchnern bedanken.

Für die Aktivmannschaft der Feuerwehr Neukirchen brachten die vergangenen Monate einige technische Einsätze. Waren es in vielen Fällen kleinere Hilfeleistungen, so konnten wir bei einem Fahrzeugabsturz am Rossberg leider nicht mehr helfen. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Weitere Informationen und Berichte zu Veranstaltungen und dem aktuellen Einsatzgeschehen findet ihr wie immer auf unserer Website: www.feuerwehr-neukirchen.at.

Wir verbleiben mit den besten Grüßen der Feuerwehr,

LM Klaus Schwarzenberger
Pressereferent FF-Neukirchen

Der Nationalpark Bäcker

schrollback gmbh

Bäckerei I Feinbackwaren I Cafe`s

Bäckerei in Neukirchen ganzjährig jeden Sonn- und Feiertag von 06:30 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet!

www.schroll-back.at

Kameradschaftsbund

113. Jahreshauptversammlung: Hans-Georg Graber als Obmann wieder bestätigt

Kirchgang mit Musik, nach der hl. Messe Andacht am Kriegerdenkmal und das Gedenken an die gefallenen und verstorbenen Kameraden. Mit Trommelklängen ging der Marsch zum Hotel Hubertus. Zur Versammlung konnte der Obmann zahlreiche Ehrengäste begrüßen: Pfarrer Geistl. Rat Mag. Helmut Friembichler, die Bgm. Peter Nindl und Hannes Enzinger und den Obmann Lois Lochner (Bramberg). Fahnenmutter Loisi Egger, Fahnenpatin Lisl Keil, Balthasar Rainer (alt Bgm. Wald), Bezirksobmann Stv. Rudolf Schartl (Mittersill). Bei der sehr flott abgewickelten Generalversammlung, die sehr zum Lob des gesamten Vorstandes ausfiel, konnten keinerlei Mängel festgestellt werden. Der Kassastand zeigte sich Dank einer gut organisierten Veranstaltung sehr erfreulich. Nicht zu vergessen aber, der von den Mitgliedern pünktlich bezahlte Beitrag, DANKE Kameraden! Die Neuwahlen übernahm Bürgermeister Peter Nindl. Die Abstimmung ging per Handzeichen problemlos von statten. Hans–Georg Graber und sein Vorstand wurden einstimmig für vier Jahre bestätigt, nur zwei Kameraden stellten sich nicht mehr zu Wiederwahl.
Die Ehrungen: Stefan Unterwurzacher, Hans Breuer, Franz Wöhrer, Jakob Schweinberger - 70 Jahre Mitglied. Rudolf Budimaier (erstes Vorstandsmitglied als Jungreservist eingerückt 1956) und Sigi Niedrist - 60 Jahre Mitglied. Der langjährige Obmann Stv. Fred Lechner und der Schriftführer Sigi Karl wurden mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet.
Den herrlichen Krustenbraten ließen sich alle munden, dem Koch ein große Lob! Freibier gab es auch und die Fahnepatin Lisl Keil schenkte noch einmal nach! Danke Lisl.

Für den Kameradschaftsbund
Franz Brunner, Ehrenobmann

Fotos: Stefan Schernthaner

So schnell kann's gehen.

Wir bieten Ihnen Gesamtlösungen für alle Lebenslagen.

MEIN **ZUHAUSE** – (Wohn)träume verwirklichen

- **Mein ZuhauseDarlehen:** die Wohnfinanzierung, die alle Ihre Pläne mitmacht
- **Haus & Heim Versicherung:** Schutz für die eigenen vier Wände
- **Rechtsschutzversicherung:** für Ihr gutes Recht

MEIN **GELD** – Sparen auf der sicheren Seite

- **Bausparen:** attraktive Startzinsen, Sicherheit und KESt.-freie staatliche Bausparprämie
- **MehrWertbrief:** Für alle ab 50: Mit 10 Jahren Laufzeit die Basis für Ihren nächsten Lebensabschnitt sichern.

MEINE **ZUKUNFT** – für später vorsorgen

- **Extrapension:** Heute richtig vorgesorgt – für immer ausgesorgt
- **FIXkosten-Versicherung:** Fixe Kosten fix versichert. Damit Ihre laufenden Kosten in der Pension gedeckt sind.
- **FlexibleLife:** Die Lebensversicherung, die sich Ihrem Leben anpasst.
- **Klassische Er- und Ablebensversicherung:** Schutz für Ihre Familie und Vermögensaufbau

MEINE **GESUNDHEIT** – Schutz für Sie und Ihre Familie

- **Unfallvorsorge:** Schutz bei Freizeitunfällen weltweit & rund um die Uhr
- **Risikovorsorge:** mit finanzieller Absicherung bei Pflegebedürftigkeit
- **Bestattungsvorsorge:** zur Entlastung Ihrer Angehörigen im Ernstfall
- **Lebens:Wert:** Die ERSTE Absicherung vor finanziellen Folgen bei Diagnose Krebs

MEINE **MOBILITÄT** – immer eine Wagenlänge voraus

- **KFZ-Versicherung:** volle Sicherheit zu fairen Preisen
- **KFZ-Rechtsschutzversicherung**
- **KFZ-Anmeldung** in der „schnellen Stelle"

MEINE **FIRMA** – individuelle Lösungen für Unternehmer

- **Betriebliche Vorsorge:** die richtige Vorsorge für Mitarbeiter und Unternehmer
- **Betriebliche Absicherung:** flexible Absicherung gegen alle Gefahren

Walter Dahel
Bezirksdirektor
0650/84 85 860
walter.dahel@wuestenrot.at

wüstenrot

FINANZIEREN | VORSORGEN | VERSICHERN

WÜSTENROT GRUPPE
Bausparkasse Wüstenrot AG | Alpenstraße 70 | 5033 Salzburg
Wüstenrot Versicherungs-AG | Alpenstraße 61 | 5033 Salzburg
Stand März 2016. Änderungen vorbehalten.

Trachtenmusikkapelle

Liebe Freunde der TMK Neukirchen!

Der Faschingsumzug 2016 war dank vieler Teilnehmer und Besucher ein voller Erfolg. Der Reinerlös kommt dieses Mal einem guten Zweck zugute: Dieser wird Florian Lechner zur Verfügung gestellt, der nach seinem schweren Unfall die Herausforderungen einer völlig neuen Lebenssituation zu bewältigen hat!
Unser Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Neukirchen, dem Bauhof der Gemeinde, sowie allen Helferinnen und Helfern auch aus unseren Reihen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben!
Das 1. Wildkogel Musikfestival ist über die Bühne gegangen. Gratulation an die Veranstalter zur äußerst professionellen Durchführung dieses Megaevents. Zwar wäre eine größere Besucheranzahl wünschenswert gewesen, die Stimmung bei den einzelnen Events war jedoch hervorragend und der Grundstein für eine weitere Attraktion in Neukirchen a la Tridays ist gelegt! Die TMK Neukirchen freut sich jedenfalls schon jetzt auf das Musikfestival im nächsten Jahr, das durch die heurigen Erfahrungen und die längere Vorlaufzeit ohne Zweifel ein großer Erfolg werden wird!
Wir gratulieren unseren Tubisten Franz Brunner und Kurt Budimayr zu ihrem hervorragenden Auftritt beim „Spiel in kleinen Gruppen". Bei diesem Wettbewerb, welcher dieses Jahr in Mittersill im Nationalparkzentrum über die Bühne lief, erreichten die Ensembles „kontra_produktiv" von Tubalehrer Gratz Rupert allesamt Spitzenplatzierungen. Franz und Kurt erspielten mit ihrem Quartett in der Leistungsgruppe D hervorragende 87,75 Punkte!
Unsere Jugendblaskapelle durfte sich über eine Spende von € 500,00 freuen, die von der Venedigerpass beim Kinderfasching erwirtschaftet wurden. Bei einer Probe übergaben die „Kramperl" den Scheck direkt an die überraschten Kinder und an Jugendkapellmeister Max Stotter. Das Geld können wir gut gebrauchen. Ein Instrumentenkauf für neue Anfängerinstrumente steht an. Geplant ist auch ein gemeinsamer Orchester-Ausflug! Herzlichen Dank an die Venedigerpass für ihr Engagement!

Mit musikalischen Grüßen,
Franz Brunner, Obmann
Lorenz Brandauer, Kapellmeister

Tubaensemble „kontra_produktiv IV" mit Kurt Budimayr, Franz Brunner, Hans Steiner und Gernot Kalcher

...genießen Sie betreutes Wohnen in Neukirchen am Großvenediger

Einladung zur Infoveranstaltung
am 11. April 2016 um 17:00 Uhr
im Pfarrsaal Neukirchen
Künstlergasse 297

WAS HEIßT BETREUTES WOHNEN?

Eine besondere Wohnform für ältere Menschen, welche in einer barrierefreien geförderten Wohnung innerhalb einer betreuten Wohnanlage leben.
Die angebotenen Grundleistungen ermöglichen ein unabhängiges Wohnen mit dem sicheren Gefühl, die Unterstützung zu erhalten, die gerade benötigt wird.

Beispiel: 2-Zimmer Wohnung mit ca. 55 m²

Daten:

- Zentrale und doch ruhige Lage
- In unmittelbarer Nähe von Bank, Nahversorger, Arzt, Kirche
- Möglichkeit für Essen auf Rädern
- Balkon und Kellerabteil
- bei geringem Einkommen Wohnbeihilfe möglich
- Übergabe: Ende 2016/Anfang 2017

Marktgemeinde Neukirchen
Ansprechperson:
Karin Maier
06565/6208-72

HEIMAT ÖSTERREICH
Heimat Österreich gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft m.b.H.
Plainstraße 55 • 5020 Salzburg • +43(0) 662 / 43 75 21-0 • office@hoe.at • www.hoe.at

DDr. Peter Hofer

Währen eines Studienjahres in München war ich einmal eine Zeitlang Hauskaplan in einem Sanatorium für Kinder zwischen etwa drei und siebzehn Jahren. Da sie alle längere Zeit bei uns waren, hatten die entsprechenden Jahrgänge eine Art Schulunterricht. In diesem Rahmen hatte ich Religion zu erteilen. Da das Sanatorium aufgelöst werden sollte, wurde die Zahl der Kinder immer geringer, zum Schluss hatte ich in der Oberstufe nur eine einzige Schülerin, Elke mit Namen. Da sie selbst an religiösen Fragen sehr interessiert war und erstaunlich viele Bücher darüber gelesen hatte, war der Unterricht meist eher ein lebhaftes Gespräch über das Gelesene. Dabei wurde ich immer wieder erstaunt, ja verblüfft, wie ernsthaft und ausdauernd dieses kaum vierzehnjährige Kind sich mit den zentralen Fragen des Glaubens auseinandersetzte. Eines Tages war es dann soweit: Die glückstrahlenden Eltern konnten ihr einziges Kind abholen, der Arzt hatte den Entlassungsschein und die Schulbehörde das Entlassungszeugnis ausgestellt. Elke konnte den Schritt ins Leben wagen. Wir alle freuten uns mit ihr.

Das war etwa drei Wochen vor Ostern. Die Tage vergingen mit den Vorbereitungen zum Fest. Wir feierten mit der Hausgemeinschaft die uralte und immer wieder junge Liturgie der Hohen Woche, die schließlich einmündete in ein festlich-jubelndes Hochamt am Ostersonntag. Als ich danach auf mein Zimmer ging, innerlich noch ganz erfüllt und beschwingt von den Melodien, die wir gerade gesungen hatten, stürzte die Schwester Oberin unseres Hauses herein und berichtete mit schreckensbleichem Gesicht, soeben sei ein Anruf gekommen, „unsere" Elke sei gestern abends durch einen Unglücksfall ums Leben gekommen. Eine telefonische Rückfrage bestätigte die schreckliche Nachricht: Elke war im Bad gewesen, um sich für den Osternacht-gottesdienst herzurichten und kam dort mit einem stromführenden Kabel in Berührung, das ihr einen tödlichen Schlag versetzte.

Wir alle waren wie gelähmt. Keiner im Hause, der davon hörte, wollte es zunächst glauben. Zu unerwartet, zu grausam, zu sinnlos schien das Ganze. Zwei Jahre lang hatten sich Ärzte und Schwestern bemüht, das Kind wieder gesund zu bekommen ...

Während wir noch beisammen standen, verwirrt, erschüttert, ratlos, kam eine alte Angestellte des Hauses mit der Post, die sie auch an Sonn- und Feiertagen aus dem Schließfach zu holen pflegte. Auch für mich war ein Päckchen dabei; ein paar Briefe und Osterkarten. Mir war nicht danach zumute, sie zu lesen. Während ich sie beiseite schob, fielen mir ein paar Schriftzüge auf; ich zog die Karte aus dem Stapel heraus, sie war von Elke. Mit sehr belegter Stimme las ich den Umstehenden vor, daß sie uns allen im Hause in herzlicher Verbundenheit frohe und gesegnete Ostern wünsche. Einige im Kreis begannen zu weinen. Da drehte ich die Karte auf ihre Vorderseite - und dann blieben auch mir zunächst einmal die Worte weg. Denn dort stand jenes Wort der Engel aus dem Osterevangelium: „Was sucht ihr den Lebendigen bei den Toten? Er ist nicht hier. Er ist auferstanden. Alleluja!"

Diesen Augenblick vergesse ich wahrscheinlich mein Leben lang nicht. Denn in ihm wurde ich der Botschaft von der Auferstehung in einer Weise gegenübergestellt wie bis dahin noch niemals. Natürlich, wir hatten gerade die Osterliturgie gefeiert, ich hatte über Auferstehung gepredigt und mich - vielleicht sogar auch die anderen - daran erwärmt; wir hatten fröhliche Lieder gesungen - wie ja Ostern überhaupt, ein fröhliches Fest ist mit Frühlingssonne, Weidenkätzchen und erstem Grün. Aber dann dieser grausame und sinnlose Tod, der ein so sorgsam gehütetes und eben erst aufblühendes Menschenleben zerstört. Was bleibt übrig von Ostern? Was bleibt von Ostern übrig, wenn wir an die gestrandeten Flüchtlinge in Idomeni denken und an die Verzweifelten in Aleppo, an die Gequälten in den Folterkellern aller Diktaturen der Welt, an die grund- und schuldlos Ermordeten von brutaler Gewalt. Wenn man dieser Realität des Todes ausgesetzt ist, unausweichlich ausgesetzt ist, dann erfrieren die hübschesten Frühlingsblümchen schnell und auf Goethes Osterspaziergang beginnt einem rasch zu frösteln.

Natürlich beweist das Zusammentreffen einer Unglücksnachricht und einer Osterspruchkarte gar nichts. Natürlich könnte man darin einen peinlichen oder makabren Zufall erblicken. Für mich war es anders. Mir wurde wieder ein wenig klarer, was das in Wirklichkeit heißt, worüber ich da gerade so schön gepredigt hatte: Auferstehung. Daß das nicht nur gleichsam die Privatangelegenheit Jesu war, die wir verblüfft, staunend oder gleichgültig betrachten, um dann achselzuckend zu unseren Geschäften zurück-zukehren. „Was sucht ihr den Lebendigen bei

DDr. Peter Hofer

den Toten?"
Die Dinge sind auf den Kopf gestellt, das Bekannte und Geläufige stimmt nicht mehr. Mit diesem Jesus Christus ist etwas geschehen, das uns alle, unser ganzes Leben, die ganze Welt betrifft: auferstanden von den Toten. Seitdem ist die Welt, wie der Glaube sagt, in ihrem innersten Kern verändert Unser Leben ist somit nicht mehr dasselbe. Die Dinge haben nicht mehr den gleichen Stellenwert. Selbst das, was wir mit dem Sammelbegriff „Leben' zu bezeichnen pflegen, verändert seine Qualität. „Auferstehung" meint nicht die quantitative Verlängerung der Verweildauer auf dieser Erde. Was wäre schon erreicht, wenn man ein totes Kind zum irdischen Leben zurückholen könnte, damit es nach ein paar Jahren - spätestens als alter Mensch - wiederum stürbe? Auch die Beziehungen zwischen den Menschen verändern ihre Qualität: Die Eltern verlieren ihr Kind nicht einfach an das Reich der Toten, Freunde schwinden nicht einfach dahin im Schatten, Überlebende bleiben nicht einfach verlassen zurück. Durch die Auferstehung Christi wird eine Brücke geschlagen vom Beginn eines jeden Menschenlebens bis hinein in die unverlierbare Herrlichkeit Gottes.
Deshalb ist mir diese Postkarte eines toten Mädchens mehr als nur ein Andenken. Sie ist mir Zeugnis eines Glaubens an ein Leben, das über diese Welt hinausreicht. Unzählige Menschen hoffen oder träumen von einem solchen Leben. In Jesus Christus haben wir die Gewissheit, daß es dieses neue Leben tatsächlich gibt.
In dieser Hoffnung wünsche ich Euch allen gesegnete Tage

Euer
Univ.Prof. DDr. Peter Hofer

Indexanpassung des Wärmepreises:

NAHWÄRME NEUKIRCHEN GesmbH

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden der Nahwärme Neukirchen!

Auf Grund der stark gefallenen Mineralölpreise ist auch der Energieindex gesunken. Dadurch wird auch der Wärmepreis entsprechend angepasst und gesenkt.
Alle angeschlossenen Wärmeabnehmer haben mit ihrem Wärmelieferungsvertrag einer Indexanpassung des Wärmepreises zugestimmt. Die Basis für diese Anpassung bilden die bei Vertragserstellung aktuellen Indizes vom Anfang des Jahres 2008, wobei Veränderungen unter 3% nicht berücksichtigt werden. Dadurch ist der Wärmepreis im Vorjahr gleich geblieben. Nun wurde diese Schwelle überschritten und es erfolgt die Anpassung des Wärmepreises mit den aktuellen Indexwerten.

Der Wärmepreis für die kommende Wärmeabrechnung wird sich somit auf 9,76 Cent pro Kilowattstunde incl. Mehrwertsteuer laut nachstehender Berechnung vermindern.

$$W = 0{,}0700 \cdot \left(0{,}3 \cdot \frac{121{,}0}{105{,}3} + 0{,}2 \cdot \frac{179{,}4}{159{,}0} + 0{,}5 \cdot \frac{1{,}521}{1{,}287} \right) = 0{,}0813 \text{ € netto Wärmepreis / kWh}$$

Dies entspricht einer **Senkung um 4%** oder bei einem Jahresverbrauch von 10.000 kWh einer Ersparnis von 40,90 € brutto pro Jahr. Für Kunden, die detailliertere Informationen wünschen, haben wir auf unserer Homepage www.lichtgenossenschaft.at unter „Nahwaerme/Neues" ein Blatt mit den Links zu den verschiedenen Indizes bereitgestellt.

Sie können uns auch gerne anrufen (06565/6293), per E-Mail kontaktieren (info@lichtgenossenschaft.at) oder sich in unserem Büro persönlich informieren.

(2016/04)

Ski Alpin

Liebe Sportsfreunde!

Die Wintersaison ist nun fast zu Ende, aber seit Mitte Jänner ist natürlich viel passiert. Wir haben insgesamt 11 Rennen in den letzten drei Monaten auf dem Preimishang veranstaltet.
Hier ein kleiner Auszug: Am 31.01.2016 fand der Schüler Bezirks-Nachtslalom statt. Es folgte unser Kindercuprennen am 10.02.2016. Beide Rennen waren gut besucht und Dank der motivierenden Zuschauer konnten unsere Kinder gute Ergebnisse erzielen.

Auch bei der diesjährigen Orts- und Vereinsmeisterschaft starteten 120 Rennläufer. Angefangen von der Zwergerlklasse bis hin zur AK V war alles dabei. Schade war nur, dass die Zuschauerzahl jedes Jahr sinkt und somit im Zielbereich eine leichte Begräbnisstimmung aufkam. Wir würden uns nächstes Jahr wieder um einige Anfeuerer freuen, es wäre auch für unsere Rennläufer eine große Motivation.
Dem/der heurigen Orts- und VereinsmeisterIn möchten wir recht herzlich gratulieren. Bei den Damen holte sich erstmals den Titel Viktoria Schlick. Bei den Herren siegte erneut Philipp Hofer.

Unser größtes Highlight war wieder wie letztes Jahr unser Gaudi-Triathlon. Es starteten 35 Teams, mit jeweils 3 Wettkämpfern. Der Zipfelbobler begann und übergab seine Fahne dem Läufer. Dieser musste sich nach einigen Hürden zum Skifahrer vorkämpfen. Auch der Skifahrer wurde besonders gefordert. Er konnte nicht nur mit seiner Schnelligkeit den Titel holen, im Zielbereich musste er auch noch seine Geschicklichkeit beweisen. Es war wieder einmal eine tolle Veranstaltung, da hier vor allem der Spaß im Vordergrund steht.
Damit wir nächstes Jahr unseren Abschlussball durchführen können und es hoffentlich keine Terminkollisionen bei den Winterveranstaltungen in Neukirchen gibt, würden wir uns eine bessere Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Vereinen, der Gemeinde, diversen Organisationen u.s.w. wünschen.

Bedanken möchte ich mich recht herzlich bei unseren Trainern, die heuer für perfekte Vorbereitung und Rennbedingungen gesorgt haben. Es waren über 32 Rennen, die unsere Kinder heuer innerhalb von 3 Monaten bestritten haben. Ohne eine gute Betreuung wären so gute Ergebnisse für Neukirchen nicht möglich. Natürlich möchte ich mich in diesem Zuge auch bei unseren Kindern, die immer mit viel Herz und Motivation dabei sind und tolle Leistungen erbracht haben, bedanken. In den beiden Tabellen haben wir euch die Ergebnisse der Bezirks- und Kindercuprennen zusammengefasst. Noch zu erwähnen ist, dass Samuel Nindl und Sebastian Steiger bei den Kinderlandesrennen angetreten sind und Elena Reichholf und Max Unterwurzacher bei den Schülerlandesrennen

starten durften. Gratulation auch für eure Erfolge!

Ein großer Dank gilt auch der Jausenstation Preimis, die uns heuer unter die Arme griff. Auch den zahlreichen Sponsoren, Helfern und Gönnern ein großes Vergelt´s Gott für eure Hilfe. Ohne eure finanzielle und materielle Unterstützung könnten wir den Kindern nicht so viele Dinge ermöglichen.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei den Bergbahnen Wildkogel, den Geschäftsführern Bernhard Gruber und Rudi Göstl, beim Betriebsleiter Herbert Nill und dem Liftpersonal für die super Zusammenarbeit, bedanken.

Mit sportlichen Grüßen
Mario Dreier

Bezirkscup	Ergebnisse
Reichholf Elena 2003	2. Rang
Ehrenreich Franziska 2003	5. Rang
Keil Lea 2002	6. Rang
Unterwurzacher Max 2003	6. Rang
Brugger Maximilian 2001	10. Rang

Gesamtwertung Bezirkscup:		
1. Rang	SK Saalfelden	3182
2. Rang	SK Saalbach/Hintergl.	2832
3. Rang	SK Maria Alm	1911
4. Rang	SC Bruck	1495
5. Rang	SC Leogang	1485
6. Rang	SC Zell am See	1378
7. Rang	SK Maishofen	1304
8. Rang	**USC Neukirchen**	**1288**
9. Rang	SC Wald/Königsleiten	754
10. Rang	SC Unken	731

Kindercup	Ergebnisse
Blaickner Lena 2008*	9. Rang
Bräuer Jona 2008	1. Rang
Trojer Elias 2008	3. Rang
Möschl Laura 2007	2. Rang
Ehrenreich Felix 2006	1. Rang
Bacher Nico 2007	2. Rang
Hofer Jonas 2006	6. Rang
Schwarzenbacher Moritz 2007	13. Rang
Scharler Korbinian 2006	15. Rang
Prossegger Matthias 2006	16. Rang
Blaickner Bastian 2006*	18. Rang
Hofer Tobias* leider verletzt 2007	21. Rang
Brunner Magdalena* 2004	15. Rang
Nindl Samuel*2005	7. Rang
Steiger Sebastian* 2004	8. Rang
Knapp Christoph* 2004	16. Rang
Brugger Lukas* 2005	19. Rang
Ehrenreich Franziska 2003	1. Rang
Steiger Lorena *2003	4. Rang
Unterwurzacher Max 2003	1. Rang

*Sind nicht bei allen Rennen gestartet

Biathlon

Es ist kaum zu glauben, aber wir haben es geschafft, unsere Heimbewerbe am 28. Februar abzuhalten.

Alexander Kammerlander ist es gelungen, mit intensivem und unermüdlichem Einsatz, eine für diese Wetterverhältnisse perfekte Loipe zu präparieren. DANKE - DANKE - DANKE

Am Vormittag um 10:30 Uhr startete der Grossegger Bezirkscup und ab 13:30 Uhr konnte die Orts- und Vereinsmeisterschaft mit anschließendem Staffelbewerb stattfinden.

Wilma Anhaus hat mit ihrem fünften Sieg in ihrer Klasse alle Bezirkscuprennen für sich entschieden! (Die Gesamtwertungen aller Rennen werden in der nächsten Ausgabe bekanntgegeben!)

Am Nachmittag wurde dann den Athleten und Athletinnen alles abverlangt, denn die frühlingshaften Temperaturen setzten der Loipe doch etwas zu! Das Schießen bei der Staffel musste durch einen „Ball-Wurf-Geschicklichkeits-Test" ersetzt werden!

Unsere Ortsmeisterin und Ortsmeister sind: **Marisa Probst und Robert Kerrer!** Herzlichen Glückwunsch!

Wertungen bei der Staffelmittelzeit:
1. Platz: Tschippi Tschappi 27 (David Entacher, Maria und Thomas Reichegger)
2. Platz: Kanonna 1 (Robert Kerrer, Antonia Stotter, Kurt Windberger)
3. Platz: Loipenflitzer (Kristina Schieber, Josef Ahm, Kristina Schieber/2 Runden!)

Die Schnellsten waren:
Die Speedys (Wilma Anhaus, Elias Hofer, Bruno Anhaus)

Zum Schluss möchten wir uns bei ALLEN für euren unermüdlichen Einsatz und eure Unterstützung ganz herzlich bedanken, DENN OHNE EUCH GEHT GAR NICHTS!

Hans und Esther

Saurodeln

Bei besten Verhältnissen auf der Kühnreitro-delbahn fand am 13. Februar das 2. Saurodeln statt, wobei 27 Mannschaften am Start waren. Den 1. Preis, eine ganze Sau, hat die Mannschaft „Scheifei ohne Worte" (Hans Peter Gassner, Lisi Nadegger, Erwin Bachmaier und Peter Bräuer) gewonnen. **Herzliche Gratulation!**

Nach der Siegerehrung sorgte wie schon im letzten Jahr die „Feuerwehrmusi" für beste Unterhaltung, vielen Dank!

Neben unseren „Hauptrennen", dem Venedigerpokalrodeln, dem Langstreckenrodeln sowie dem Saurodeln wurden sieben Gäste-Rodeln, das Feuerwehrrodeln, das Scheifei- und das Krampalrodeln veranstaltet.

Weiter führten wir bei der Vereinsmeisterschaft des Skiclubs Dingolfing und bei Schweini's Downhill die Zeitnehmung durch.

Alle Ergebnisse sind auf unserer Homepage **www.rodeln.cc** ersichtlich!

Somit können wir auf einen sehr erfolgreichen Winter zurückblicken, den wir am 18. März mit dem Abschlussessen im Hotel Gassner ausklingen ließen.

Die Termine für nächstes Jahr stehen auch schon fest:

21. Jänner 2017: 40. Venedigerpokalrodeln
21. Jänner 2017: Jubiläumsrodlerball mit dem Tauernecho
29. Jänner 2017: 10. Langstreckenrodeln nach Bramberg
11. Februar 2017: 3. Saurodeln

Wir freuen uns schon auf eure Teilnahme!
Im Namen der gesamten Mannschaft ein großes Dankeschön an alle Sponsoren, Gönnern und Teilnehmern bei den einzelnen Veranstaltungen!

Mit sportlichen Grüßen,
Sektionsleiter Manuel Brugger
Sektionsleiter Stv. Jürgen Kremser
Sektionsleiter Stv. Roland Steger

Neue Wohnung ab sofort zu vermieten

57 m² Wohnung in der Venedigersiedlung in Neukirchen

Küche, Wohnraum, Balkon, WC/Dusche mit WM-Anschluss, Schlafzimmer, Vorraum und Abstellraum, Kellerabteil und Parkplatz, Wohnung ist teilmöbliert (Schlafzimmer, Couch und Waschmaschine)
Miete: € 575,00 inkl. MwSt + BK
Tel: 0664 234 1041 oder
0664 333 6828, Bernhard Nindl

Tennisklub

Saison 2016

Die diesjährige Tennissaison beginnt am **30. April 2016**. **Der Saisonkartenvorverkauf startet am 11. April 2016. Ab heuer erhält jeder Erwachsene auf Wunsch per Kaution (€ 15,00) eine Zugangsberechtigung mit neuer Chiplösung zu unserer sanierten Tennishütte mit Getränken und Schlüssel für WC.**

Preise für Saisonkarten im Jahr 2016:

- Erwachsene € 110,00 (plus etwaige € 15,00 Kaution für Chip)
- Jugendliche € 70,00
- Kinder bis 14 Jahre € 20,00

Die Saisonkarte kann bei der RAIBA Neukirchen gekauft werden (Ansprechpartner Florian Dahel). Jeder Saisonkartenbesitzer ist auch automatisch Mitglied des Tennisclubs Neukirchen.

7. Mai: Grillfeier zum Saisonbeginn ab 17:00 Uhr; ab 14:00 Uhr Mannschaftsspiel Herren (allgemeine Klasse) TC Neukirchen gegen Piesendorf

Jugend- und Kindertraining bzw. Einzeltraining mit Tennistrainer Stefan Breuer:
Wir bieten auch heuer wieder ein Jugend- und Kindertraining in den Sommerferien an. Der Preis beträgt pro Kind € 50,00.

Besonders motivierte Kinder und Jugendliche werden vom Verein durch zusätzliche Trainerstunden gefördert.

Unser Tennistrainer, Stefan Breuer, steht natürlich auch gerne für alle anderen Tennisspieler/Innen (Wiedereinsteiger, Neueinsteiger) zur Verfügung. Der Tarif für die Einzelstunde beträgt € 20,00. Bei Fragen und für weitere Informationen bitte Kontakt mit Stefan Breuer aufnehmen (Tel.Nr. 0664/4190896)

Der TC Neukirchen freut sich auf eine erfolgreiche Saison 2016.

Mit sportlichen Grüßen
Karl Schmiedlechner, Obmann

Eis- und Stocksport

23.01.2016:
Venedigerpokalrodeln
Wie schon die Jahre zuvor nahmen auch heuer wieder zwei Mannschaften des Eisschützenklubs an dieser Veranstaltung teil. Die Verteidigung des Wanderpokals, den die Eisschützen ja voriges Jahr gewonnen haben, ist leider nicht gelungen. Platz 17 für Eisschützen 1 und Platz 31, um nicht zu sagen Vorletzter, für Eisschützen 2.

14.02.2016:
Mühlbach gegen Neukirchen
Mit sehr sehr schwacher Beteiligung aus Neukirchner Sicht (19 Schützen aus Neukirchen gegen 34 aus Mühlbach) konnten wir zwar die erste Kehre gewinnen, Kehrschütze war Erich Scharr, verloren aber dann doch knapp mit 2:1.

19.02.2016:
Eröffnungsschießen
Da unser Knödelkoch Ferdl kurzfristig ins Spital musste, kochte uns der Obmann eine Gulaschsuppe mit Wursteinlage. Die 22 Schützen wurden kurzerhand geteilt, die beiden „ältesten" als Moar eingeteilt. Man hätte die Mannschaften nicht besser einteilen können. Es war ein Kampf auf Biegen und Brechen. Am Ende setzte sich **Franz Troyer** mit seinen Mannen mit 5:4 durch und holte sich auch noch die Bierkehre von der Mannschaft **Fred Lechner**.

Nächster Termin:
17.04.2016 VENEDIGERTURNIER

Für den EVN
Josef Steger

novum

Wir suchen für das novum eine/n Kellner/in (6-Tage-Woche)

Tel. 0664 157 30 26

Judo

Unsere Nachwuchs Judokas bekamen im Februar hohen Besuch, Rupert „Ruap" Rieß kam nach Neukirchen, um mit unseren Kindern ein Training abzuhalten.

Alle waren mit voller Motivation und Ehrgeiz dabei und freuten sich sehr, einen solch erfolgreichen Trainer auf der Matte zu treffen.

Auch die Trainerinnen verfolgten die Trainingseinheit mit höchster Konzentration, um sich gewisse Techniken abschauen zu können.

„Ruap" hat uns nach Rauris eingeladen, um mit den gleichaltrigen Kindern dort zu trainieren – selbstverständlich werden wir diese Einladung dankend annehmen.

Der nächste Termin für die Judokas der Judo Union Neukirchen wird im Sommer die 1. Gürtelprüfung sein – wofür schon sehr brav trainiert und gelernt wird.

Judo Union Neukirchen
Yvonne & Nadine Pichler

Wohnungen im Ortszentrum von Neukirchen zu vermieten

****

(ehemaliges Postamtsgebäude)
ab sofort verfügbar:

- 2 Wohnungen ca. 50 m²
- 1 Wohnung ca. 80 m²
- 1 Geschäftslokal ca. 100 m²

Kellerabteil, Garagenplatz

Informationen und Besichtigungstermine:
0664 430 80 50
Peter Scharler

Fussball

Der USC Neukirchen ist mit den Erwartungen „mit dem Abstieg nichts zu tun haben" in die Saison 2015/16 gestartet. Es war eine sehr durchwachsene Herbstmeisterschaft bei der man sagen kann: „Auswärts hui – Zuhause pfui!" 6 Siege, 3 Unentschieden und 6 Niederlagen.
Wir befinden uns derzeit auf dem 7. Tabellenplatz mit 21 Punkten und liegen somit punktegleich mit dem 4. Platzierten.
Da ich genau weiß, wie stark diese Liga ist, bin ich eher vorsichtig optimistisch, denn zum Tabellenende ist man auch gleich abgerutscht.
Wir haben eine perfekte, aber sehr harte Vorbereitung durchgezogen. Die Jungs bewiesen eine sehr gute Einstellung und ich konnte auch eine starke Trainingsbeteiligung verzeichnen. So denke ich, haben wir den Grundstein für eine konstantere 2. Saisonhälfte legen können und hoffen im Frühjahr genauso zu Hause auf viele Punkte.
In der Winterpause, was den Rasenfußball betrifft, waren wir heuer trotzdem sehr aktiv und somit fingen wir gleich Mitte November mit der Renovierung des Sportstüberls und der Heimkabine an.
In der Kabine ist es uns warm um die Füße geworden und wir konnten zusätzliche Räumlichkeiten gewinnen und Neukirchens Sportstüberl erstrahlt im neuem Glanz.
Ich möchte mich auf das herzlichste bei der Mannschaft und der Sektionsleitung bedanken, die sehr fleißig, viele Arbeiten mittels Eigenleistung ermöglicht haben, damit das Ganze kostenmäßig in einem vernünftigen Rahmen gehalten werden konnte.

Neben der Marktgemeinde Neukirchen sind uns auch heimische Firmen sehr entgegen gekommen, herzlichen Dank!

Brunner & Co Trockenbau GmbH
Karl Siegfried - Rosentalschmiede
Hüttl Erwin GmbH
Red Zac Dankl GmbH
Keil Transporte und Erdbewegungen GmbH & Co.KG
Egger Bau & Hausbau GmbH
Gebrüder Lechner Wald GesmbH & Co.KG

Die Termine für die Fußball Heimspiele sind: 9. April gegen Rauris, 16. April gegen Radstadt, 30. April gegen Lenzing, alle Spiele jeweils um 16:00 Uhr, 21. Mai gegen Zederhaus und 4. Juni gegen Hollersbach, beide Spiele jeweils um 17:00 Uhr!

Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner, es gibt viel Neues und wir freuen uns auf euren zahlreichen Besuch und eure Unterstützung.

Eure Fußballer & Trainer Mario Steger

PS: Herzlichen Dank an Mario, der sich für diese gelungene Neugestaltung mächtig ins Zeug gelegt hat. Mario hat mit den oben angeführten Firmen bestens verhandelt und die Arbeitsabläufe bis zur Fertigstellung sehr gut koordiniert. Danke an „Alle helfenden Hände!" – ihr habt wiederum Teamgeist bewiesen. Herzlichen Dank auch an die Firmen, die immer wieder bereit sind, dem USC Neukirchen sehr entgegen zu kommen.

90 m² Wohnung
zu vermieten

****

Sportplatzstraße, 90 m² Wohnung, Balkon, 3 Schlafzimmer / Wohnzimmer u. Küche / Kellerabteil, Parkplatz
€ 690,00 inkl. Betriebskosten
Strom separat

Tel. 0664 63 25 181, Gusti Stöckl

Aus dem Archiv

Die Kapelle auf Schloss Hohenneukirchen
(Nicht zu verwechseln mit der Miningkapelle an der Straße). Was wurde aus der Schlosskapelle nach der Übersiedlung ins neue Seniorenheim? Diese Frage wird des Öfteren gestellt, denn die Spitalmesse jeden Montag um ½ 3 am Schloss war auch bei den Frauen des Ortes sehr beliebt. Im Jahr 1786, so wird berichtet, war nur noch ein kleiner Teil des Schlosses bewohnbar. Die Kapelle sowie das Bräuhaus waren bereits eingestürzt. Das Foto des Gebäudes um 1898 beweist, *[siehe Fenster],* dass eine neue Kapelle erst nach der Übernahme des Pflegedienstes der Halleiner Schwestern errichtet wurde *[gotische Spitzbogenfenster].* Der Altar stammt daher ganz sicher aus der Neubauzeit 1901 – 1908, nicht wie angenommen aus dem 16. Jhd.. Pfarrer Franz Meilinger und Bürgermeister Mathias Bachmaier (Steigerbauer) gingen unter der Leitung von Malermeister Josef Zwicknagl daran, eine Kapelle zu errichten. Zwicknagl beschaffte dazu auch die nötigen Mittel. Im Mai 1908 fand die Einweihung statt *[siehe Zeitungsausschnitt].* Anfang der 60er Jahre des vorigen Jhd. gab es im Schloss große Umbauten und so manches musste weichen, auch der Altar. Dieser wurde aber nicht wie berichtet auf den Müll geworfen, nein, er wurde von Pfarrer Hauthaler verschenkt und befindet sich heute etwas in einer Flurkapelle verkleinert.

Franz Brunner, Archivar

Quellenangabe:
Hofrat Dr. Friederike Zeissberger, Hofrat Dipl. Ing. Walter Schlegel [Burgen und Schlösser im Pinzgau]
Josef Zwicknagel [Festschrift 800 Jahre Neukirchen]
Franz Anton Reisigl [Der Oberpinzgau 1786]
Zeitzeugen

Neukirchen. 4. Mai. (Die Kommunion
erze als Sterbekerze. — Spitalkapelle
Gestern, acht Tage nach seinem ersten Kommunion
tage, drückte der Tod dem braven Kinde Heinrich
Stockmeier die Augen zu. Am weißen Sonntag
empfing es zum erstenmale mit rührender Andacht
die hl. Kommunion und nahm nachmittags voller Freude
an dem vom Hrn. Katecheten veranstalteten Ausfluge
teil. Am Mittwoch erkrankte der Knabe und Sonn-
tags hauchte er unter dem Scheine der Kommunion-
kerze und unter dem Beistande des Katecheten, der
dem Sterbenden leider nicht mehr zum zweitenmale
den Tisch des Herrn bereiten konnte, seine Seele
aus. Die armen Eltern, deren ältestes Kind aus ihrer
großen Schar nun verschieden ist, werden Gott und
gute Leute zu trösten wissen. — Unser Spital, ein
altes Schloß auf Felsen erbaut, bildet seit einigen
Jahren die Zufluchtsstätte von Armen und Kranken,
die von den Halleiner Schulschwestern mit großer
Hingebung gepflegt werden. Vor einiger Zeit wurde
ein passender Raum zu einer Kapelle adaptiert und
in der vorigen Woche zog zur Freude von Neu-
kirchen und zum Troste der Spitalsbewohner das
Allerheiligste endgültig in dieselbe ein.
Saalfelden, 5. Mai. (Verkauf.) Herr Jun.

Salzburger Chronik Mai 1908

cinétheatro

NEUKIRCHEN / GRV.

P R O G R A M M

April 2016

Tel..: 06565 / 6675
e-mail: office@cinetheatro.com
www.cinetheatro.com

****

Kulturverein m²-kulturexpress
Salzburger Landeskulturpreisträger 2007

****

THEATER-FILM-KABARETT-MUSIK

Freitag, 8. April – 20 Uhr:

Christoph SPÖRK „Ebenholz"

KABARETT – KABARETT – KABARETT
Preisträger SALZBURGER STIER 2014

Christof Spörks getreueste Gefährtin und griffbereiteste Gespielin in allen Ton- und Lebenslagen war und ist stets seine Klarinette. Gefertigt aus edlem Ebenholz. Aus eben jenem Holz, aus dem auch die gewagte Sprungschanze gezimmert ist, über die sich Spörk kopfüber in sein neues kabarettistisches Hauptabendprogramm stürzt. Als verwegene Flugbegleiter fungieren Quetschn und Klavier.
Klopf auf Holz! Denn Spörks „Ebenholz" steckt voller heimtückischer Holzwürmer und hartnäckiger Ohrwürmer. Auf der Suche nach den Kann- und Sollbruchstellen seiner sorgfältig geschnitzten Weltanschauungen stößt er auf gewitzte Verwerfungen und gefährliche Vorurteile. Aber Obacht! Spörk liebt Vorurteile. Solange es seine eigenen sind.
Für sein Programm „Lieder der Berge" – seine Premiere als Musikkabarettist – wurde Spörk 2011 der „Österreichische Kabarettpreis" verliehen. 2014 folgte für „Edelschrott" mit dem „Salzburger Stier" der renommierteste Kleinkunstpreis der deutschsprachigen Radiosender zwischen Wien, Zürich und Hamburg.
http://www.christofspoerk.at/

Mittwoch, 20. April – 20 Uhr:

Mercedes ECHERER & Helmut JASBAR „Würdest du bitte den Mund halten, BITTE!"

THEATER – MUSIK - KABARETT
oder eben
Über die Liebe. Nichts für schwache Nerven.

Mercedes Echerer - Rezitation und Nerven. Helmut Jasbar - Gitarre und Frauenverstehn. Diese Auswahl erlesener Beziehungskisten bietet Nachdenkliches - sezierende Beobachtungen aus dem Mikrokosmos der Ehe, gesehen durch die Augen von T.C. Boyle oder Leon de Winter. Vor allem aber lernen wir, dem Humor breiten Raum zu geben. Katastrophen und Irrtümer durch die Brille von Loriot und Martin Suter betrachtet, reizen uns zum Lachen, bis es uns im Halse steckenbleibt.
Die Wogen werden mit jazzigen Miniaturen geglättet, die zum Weiterschwingen der Texte in den Köpfen des Publikums einladen. Da werden Klassiker neuinszeniert, aber auch um Gnade (Mercy Mercy Mercy) gew - äh - gebeten und so haben alle ihren Spaß bei diesem manchmal todernsten Thema. Mit literarischen und musikalischen Betrachtungen aus der Feder von Martin Suter, Alfred Andersch, Loriot, Lily Brett, u.a.

salzburg 2016

Kunstigel in Wald im Pinzgau

Nur wer mit dem Herzen denkt, wird Freude verbreiten!

Im Vorsommer des letzten Jahres wurde dem m2-kulturexpress von der Kulturabteilung des Landes Salzburg angetragen, den Kunstigel „White Noise" im Pinzgau aufzustellen. Vielleicht ist man an uns herangetreten, weil wir in den vergangenen sechsunddreißig Jahren doch schon so manch Unvergessliches in kultureller Hinsicht auf die Beine gestellt haben. Egal, einerseits eine Ehre, andererseits ein Aufgabe.
Bei der Suche nach einem geeigneten Standort für vier Monate, dieses Kunstzelt darf einfach nicht an die Peripherie verbannt werden, wurden wir letztendlich in der Nachbargemeinde fündig. Der Bäckermeister Fredi Schroll willigte sofort begeistert ein, nachdem ich ihm das Anliegen, auf seinem Platz neben der Bäckerei den Igel aufzustellen, vorgetragen hatte.
So ist dieses „Zelt des guten Geistes", bei uns heißt es „Güthaus", kennt man vielleicht vom Fangenspielen als Ort der Unantastbarkeit, nun gebärmuttergleich eingebettet zwischen der versorgungstechnisch und touristisch bedeutsamen B 165, dem Pinzgauer Radweg, der Streckenführung der Pinzgauer Bahn und der Landeslebensader Salzach. Möglicherweise entsteht in dieser Einbettung etwas Bedeutsames für die Region!?
Als Neukirchner Walder wollen wir auch ein Zeichen gegen das Kirchturmdenken der Region sein. Es darf nicht sein, dass dieser nicht sichtbare, aber traditionell tiefst verwurzelte immer spürbare Brauch demnächst ins immaterielle Weltkulturerbe der UNESCO –„Rituale" – aufgenommen wird.

Der „PINZGAUER KULTURSOMMER" ist ein Kulturereignis für die Region mit über 60 Veranstaltungen für Menschen jeglichen Alters!

Charly Rabanser

MAI

Mi 04.05. | 19.00 Uhr
Eröffnungsfest mit den Trachtenmusikkapellen Wald, Neukirchen und dem Brassensemble BlechPlus sowie Doppelvernissage Maxi Vorreiter und Walter Egger, Hufeisenschmieden mit Siegfried Karl und Projektionsmapping Fritzl junior

Fr 06.05. | 20.00 Uhr
Lois Hechenblaikner & Benedikt Grawe
„Delirium Alpinum"

Sa 07.05. | 20.00 Uhr
The Brass Bros. Salzburg

So 08.05. | 11.00 Uhr
Matinée The Brass Bros Salzburg
+ Sponsors Day

So 08.05. | 10.00 – 15.30 Uhr
Siegfried Karl – Hufeisenschmieden

Di 10.05. | 10.00 – 15.30 Uhr
Filzen mit Sigi Steiner

Di 10.05. | 20.00 Uhr
Güthouse Trio

Do 12.05. | 14.00 – 17.00 Uhr
Poetry Slam Workshop (Helene Ziegler) Teil 1

Fr 13.05. | 14.00 – 17.00 Uhr
Poetry Slam Workshop (Helene Ziegler) Teil 2

Fr 13.05. | 20.00 Uhr
Poetry Slam Contest

Mo 16.05. | 18.00 Uhr
Ausstellungseröffnung: „Walder Kreis"
Musikalische Umrahmung „Junge Walder Tanzlmusi"

Di 17.05. | 10.00 – 15.30 Uhr
Filzen mit Sigi Steiner

Di 17.05. | 20.00 Uhr
Chris Shermer
„a whole band in one man @ white noise Kunst-Igel"

Di 17.05. | 22.00 Uhr
Rakubrand (Brenntechnik) – Ulli Schroll

Mi 18.05. | 20.00 Uhr
Martin Moro „Joy"

Do 19.05. | 20.00 Uhr
„Sir" Oliver Mally „Shapeshifter"

Fr 20.05. | 20.00 Uhr
Christoph Schellhorn „Standalone Tour 2016"

Di 24.05. | 10.00 – 15.30 Uhr
Filzen mit Sigi Steiner

DI 24.05. | 20.00 Uhr
Die 2 „Viel schöner is des G'fühl"

MI 25.05. | 20.00 Uhr
Jimmy Schlager & Martin Neid – Musik-Kabarett

Fr 27.05. | ab 14.00 Uhr
Pinzgau trifft Weinviertel
Kultur des Geistes und der Sinne vereint!

Fr 27.05. | 20.00 Uhr
Jimmy Schlager & Band

Mo 30.05. | 16.00 Uhr
Theatro Piccolo & Iyasa Zimbabwe/
Girafika (Kindertheater)

Di 31.05. | 16.00 Uhr
Theatro Piccolo & Iyasa Zimbabwe/
Amanzi – Wasser (Kindertheater)

Di 31.05. | 20.00 Uhr
Pinzbabwe – Lehrer-Tanzlmusi Musikum Mittersill trifft musikalisch auf Iyasa Zimbabwe

MAI

„novum‘s spezial chicken collection“ & „novum‘s neue salatcollection“

NEUE Speisekarte und NEUE „Mitnehmgerichte“ (Chickenbox u.v.m.)

... demnächst!

RESTAURANT-PIZZERIA-BAR-GELATERIA novum in Neukirchen am Großvenediger

7 Tage in der Woche geöffnet! Kein Ruhetag!

NOVUM-HOTLINE: 0664 444 00 39

„Schreib's auf"

Liebe Freunde und Anhänger unseres Schaffens, wir freuen uns ganz besonders, euch im heurigen Jahr bereits im Frühsommer zu Lesungen einladen zu dürfen. Am 22. Mai lesen wir nachmittags im Bramberger Museum und am 17. Juni abends im Tauriska-Kammerlanderstall. Vielleicht mag sich der eine oder andere die Termine schon vormerken. Wir freuen uns!

Mit meinen Texten wünschen wir euch ein erfreuliches, hoffnungsvolles Frühjahr.

Beatrix Neumayer
für die Gruppe SCHREIB'S AUF

Ostergedanken

Ostern ist für mich als Kind eine ganz besondere Zeit gewesen.
Der fahrende Bäcker hatte die großen Osterkipfeln mit. Die schönsten weißen Eier wurden in der Speis auf einem extra Gestell gelagert. Wir durften in großen Gummistiefeln in den Bach waten, um Brunnenkresse für das Weihfleisch zu holen. Und meistens kam zu Ostern die Erlaubnis, das erste Mal Kniestrümpfe anzuziehen. Die Magie einer Zeit oder eines Ereignisses setzt sich stets aus kleinen Dingen zusammen.
Merkwürdigerweise berührten mich in meinem jungen Herzen das Osterfeuer, die Auferstehung und das Suchen der liebevoll versteckten Osternester sehr, sehr ... und doch nicht so wie das, was ich über den Karfreitag wusste und mir in seiner ganzen Bedeutung vorstellte und ausmalte.
Ich weiß noch, dass ich lange vor der wichtigen Uhrzeit - 3 Uhr nachmittags - alleine losgezogen bin, schattseitig am Waldrand entlang. Da stand nach ein paar hundert Metern ein Tisch und eine Bank, ein wenig zwischen den Bäumen versteckt. Von da konnte man geradewegs hinüber sehen auf die Sonnseite mit ihrem zaghaften Frühlingsgrün und den Palmweiden unten am Bach.
Da hab ich mich hingesetzt und gewartet, in stiller Andacht, bis es 3 Uhr war. Ganz voll bin ich gewesen mit Trauer und mit Freude zugleich. Um 3 Uhr hat die Natur den Atem angehalten mit mir und ich war sicher, dass es ein Stück dunkler geworden war.
Ganz voller Dankbarkeit bin ich dann zurück zum Hof und ins Haus gegangen und hab der Bäuerin geholfen, die gefärbten Eier mit dem Speckschwarterl zu glänzen und in ein Simperl zu schlichten.

Ostern ist für mich als Kind eine ganz besondere Zeit gewesen.

Und lange später noch hat meine Mutter oft, wenn wir freitags Kirchenglocken hörten, den Finger gehoben, und dann haben wir beide gesagt: „Freitag, 3 Uhr!"

B. N.

FRÜHLING

Das ist
Neues Licht
In der Länge des Tages
Und in der Seele

Neue Farbe
In frischem Grün
In bunten Blüten
Und in neuen Fantasien

Neue Kraft
In Samen, Trieben,
in der Erde
und in winterlahmen Händen

Neue Liebe
In Wald und Feld
Im Vogelnest
Und in deinem Herzen

Neue Hoffnung
Auf Gedeihen
Wachsen und Wärme

Neuer Mut
Voranzugehen

Das ist
Licht und Farbe
Kraft, Mut, Hoffung
Und Liebe

Frühling ist Auferstehung
Nach der Kälte
Jedes Jahr wieder.

B. N.

INDIVIDUELLE LÖSUNGEN & PRODUKTE - HOCHWERTIG & LEISTBAR

Meisterhandwerk für Jedermann

MEISTERHANDWERK
HANNES
FLIESEN | NATURSTEIN

c. david innerhofer design photo

HANNES HOFER | SCHLOSSERFELD 480 | A- 5741 NEUKIRCHEN | +43 (0) 664 | 11 620 80 | HANNES.FLIESEN@SBG.AT

Bücherei

NEUER LESESTOFF – **reading material** – materiale di lettura – leesemateriaal – **BÜCHER** **livres** – knjige – böcker – книги – kitaplar – الكتب

neu eingetroffen:
amelie fried – Traumfrau mit Lackschaden, alfred komarek – Alt, aber Polt, eva rossmann – Fadenkreuz, jojo moyes – Ein ganz neues Leben + Die Tage in Paris, dora heldt – Wind aus West mit starken Böen, anna hertz – Die Sache mit meiner Schwester, david safier – Mieses Karma 2 + MUH, katharina webb – Italienische Nächte, jamie mason – Ins Gras beißen die Anderen, peter wohlleben – Das geheime Leben der Bäume, sean brummel – Einen Scheiß muß ich.., will self – Leberknödel, wiglaf droste – der Ohrfeige nach, kaytek & stein – Wien kann sehr kalt sein, franz zeller – Sterben ist das Letzte, … **und vieles mehr**

Öffnungszeiten:

Mittwoch:	15.00 - 17.00 Uhr
Sonntag:	09.30 - 10.30 Uhr
Montag:	19.00 - 20.00 Uhr

Tel.: 06565 / 6330 / 13
www.neukirchen.bvoe.at

Seniorenansitz

In unserem Seniorenansitz beherbergen wir 44 Bewohner und 26 Mitarbeiterinnen, 5 Mitarbeiter und 1 Zivildiener finden hier ihren Arbeitsplatz. Für den Betriebsablauf hat sich gezeigt, dass die Anschaffung eines geeigneten Fahrzeuges unbedingt notwendig ist. Dieses Fahrzeug erfordert einen erheblichen finanziellen Aufwand, der vom Rechtsträger (Marktgemeinde Neukirchen) getragen wird. Wir haben ein passendes Auto von der Firma Auto Maier gekauft.

Dieses Auto benötigen wir:

... zur Medikamentenabholung in den Apotheken;

... für Fahrten mit unseren Bewohnern (z.B. auch Arztbesuche);

... für Besorgungsfahrten;

... für Bewohner unserer Gemeinde, die mit „Essen auf Rädern" versorgt werden.

Leider gibt es nach wie vor keine „Freiwilligen Essenslieferanten", daher konzentrieren wir uns mit der Auslieferung vorübergehend auch nur auf den Marktbereich.

Unterstützt wurde der Ankauf unseres Autos durch die Werbeanbringung der Firmen:

- ☺ Auto Maier GmbH
- ☺ Brandschutz Enzinger Johann
- ☺ Dankl.net GmbH
- ☺ Eurogast Sinnesberger GmbH
- ☺ Hauschild – Installationen GmbH & Co KG
- ☺ Haustechnik Brandner GmbH
- ☺ Lichtgenossenschaft und Nahwärme Neukirchen reg. GenmbH
- ☺ Raiffeisenbank Markt Neukirchen eGen
- ☺ Sanitätshaus Tappe GmbH
- ☺ Schroll Back GmbH

Allen unterstützenden Firmen ein herzliches „Vergelt´s Gott". Wir freuen uns auch weiterhin auf eine gute und angenehme Zusammenarbeit. Besonderer Dank an das Steuerbüro Fritzenwallner – Gandler Wirtschaftstreuhand- und Steuerberatungsgesellschaft mbH (Ausarbeitung des Vereinbarungsvertrages) und an die Firma Hüttl Erwin GesmbH (Druck und Anbringung der Logos).

Manfred Steger

Heizung · Lüftung · Energiesparanlagen · Bad · Wellness

haus technik brandner

Neukirchen am Grv. | Wald im Pzg. | Tel.: 0 65 65 / 39 8 39

Tauriska

Kohr-Cafe als Kommunikationsplattform im Sinne des TAURISKA-Philosophen Leopold Kohr

Literatur im Kohr-Cafe: „Mit Leinen leben"
von Ernestine Reisinger-Bürger
Sa 06. Mai, 9:00 – 11:00 Uhr: TAURISKA-Kammerlanderstall, Neukirchen

Das vorliegende, mit Feingefühl gestaltete Buch gibt mit klaren Texten und vielen Abbildungen, die sich durch Farbharmonie auszeichnen, Zeugnis von den langjährigen Erfahrungen der Autorin mit dem großartigen Kulturgut Leinen.

Verein TAURISKA
Leopold Kohr®-Akademie
Künstlergasse 15a, 5741 Neukirchen
Mobil 0664 5205203
www.tauriska.at

Ausstellung: „Fröhliche Mathematik – (Texas Instruments)"
von Peter Fritzenwallner, Neukirchen
Do 12. Mai, 19:30 Uhr: TAURISKA-Kammerlanderstall, Neukirchen
Ausstellungseröffnung:
Landesrat Dr. Heinrich Schellhorn

Fein austariert und schwerelos scheint der Stift sein Zentrum im Bild zu finden, er beschreibt auch Zeit, diejenige nämlich die für die Bewegung vonnöten ist, die währenddessen vergeht. Peter Fritzenwallner im Künstlerportrait. Gestus, Zufall, Intervention, zu diesen hat er die Struktur hinzugefügt … Leichtigkeit und Schwere, Gleichgewicht und Ungleichgewicht fesseln die Aufmerksamkeit, dabei wird nebenbei das Wichtigste überhaupt verbraucht – Zeit.

Öffnungszeiten auf Anfrage.

AUTO MAIER Kfz
REPARATUR
GmbH FACHBETRIEB
5741 Neukirchen am Großvenediger • Telefon: 06565/6557 • www.automaier.at

Unser Verkaufsberater, Herwig Steger, berät Sie gerne!
Tel. 0664/9306043

PEUGEOT

Der neue Traveller von Peugeot ist ein Fahrzeug zum Wohlfühlen. Der neue Peugeot Traveller, der jetzt seine Weltpremiere auf dem Genfer Autosalon 2016 feiert, macht ordentlich Eindruck. So strahlt der selbstbewusste Look des Traveller Stärke und Eleganz aus. Die bewährten Motoren verbinden Fahrkomfort mit Leistungen bis 180 PS.

Gedanken eines Gemeindevertreters!

Letztens ertappte ich mich selber, als ich im Internet einige Kleidungsstücke bestellte. Beim Empfang des Paketes musste ich schon die Hälfte zurückschicken, da es nicht gepasst hat oder anders als auf der Internetseite ausgesehen hat. Dies alles bliebe erspart, hätte ich mir die Zeit genommen und es in einem Geschäft im Ort oder der Region gekauft. Dasselbe gilt auch für alle anderen Sachen, wie Elektronik, Schulartikel, Spielzeug, Sportartikel, Baustoffe, etc. ...
Auch beim Kulturellen, wo wir bestens versorgt sind (Cinetheatro, Tauriska), bleibt das Interesse teilweise aus, wobei jedoch für jeden etwas dabei wäre. Sei es Kabarett, Theater, Musik, Brauchtum. Man muss sich lediglich dazu aufraffen, um einen Abend zu verbringen, bei dem man sicherlich Spaß hätte. Man könnte dann sogar noch kurz einen Abstecher in eines unserer Gasthäuser machen, was meistens sogar auch ein wenig vergessen wird.

Freizeitangebote könnten wir noch besser nutzen - sei es Wanderungen, Rad fahren, Spaziergänge zu einem unserer vielen Ausflugsziele wie Untersulzbachfall, Ruine Hieburg oder Friedburg, Kapellen, die ganzen Almhütten und natürlich das Schaubergwerk. Dabei hoffe ich, dass die Reservierung einfacher wird und die Öffnungszeiten flexibler werden.

Kirchliche Anlässe werden auch immer mehr vernachlässigt. Wenn ich an den Erntedankumzug denke, trau ich mir zu sagen, dass nicht einmal mehr die Hälfte der Leute dabei sind, wie vor 15 Jahren. Auch da müssen wir uns an der Nase packen und solche Feste mitgestalten und mitfeiern.

Vielleicht sind diese Zeilen für den ein oder anderen ein Denkanstoß und sicher werden einige sagen „so geht es mir auch". Treten wir uns in den Hintern und versuchen, einige dieser Gedanken umzusetzen, damit wir unsere Gemeinschaft und Wirtschaft stärken und diverse Veranstaltungen und Feste zu einem schönen Erlebnis werden.

GR Christian Karl

Hauptschule - Neue Mittelschule

Ein aufrichtiges Danke ...

... den Bergbahnen Wildkogel und dem USC Neukirchen mit ihren jeweils Verantwortlichen für die tolle Unterstützung bei der Organisation der Bezirksmeisterschaft Ski alpin beim Preimislift. Die Art und Weise der Abwicklung des Rennens wurde von allen Seiten gelobt! Super!
... der Fa. Sign (Erwin Hüttl jun.) für die kostenlosen Whiteboard-Folien!
... dem Vorstand der Lichtgenossenschaft Neukirchen für seine langjährige Unterstützung! Wäre super, wenn unser Leseprojekt auch in der Zukunft weiterhin gesponsert werden könnte!

Bezirksmeisterschaft Ski alpin

Unsere Schule als Veranstalter war mit 4 Mannschaften am Start und das Team Knaben 1 mit Max Brugger, Jonas Dreier, Max Unterwurzacher, Jonathan Kröll und David Lechner verfehlte nur um wenige Hundertstel Sekunden den 1. Platz und somit die Qualifikation für die Landesmeisterschaft. Ein aufrichtiges Danke an Frau Vicky Unterwurzacher, Frau Edith Ehrenreich und Flo Zingerle für die Betreuung unserer Mannschaften!
Auf Grund der Tatsache, dass unsere Schule - gemeinsam mit dem USC und der WKB - ein sehr professionelles Organisationsteam auf die Beine stellen kann, werden wir wahrscheinlich auch im kommenden Jahr diesen Bewerb der Pinzgauer Schulen durchführen.

NMS / HS – Winterbewerbe

Bei perfekten Bedingungen konnte heuer unsere Kombinationsmeisterschaft wieder in gewohnter Form durchgeführt werden. Zusätzlich wurde zu den bereits bekannten Bewerben Rodeln, Langlauf und Riesentorlauf wieder das Zipfö-Bobn als Klassenwertungsbewerb in das Programm aufgenommen, was bei den Kindern großen Anklang gefunden hat.
Ich bedanke mich sehr herzlich bei allen Lehrpersonen für die reibungslose Abwicklung dieser Veranstaltungen und bin stolz darüber, dass wir eine der ganz wenigen Schulen in Salzburg sind, die diese Bewerbe ohne zusätzliche Personalhilfe von außen bewältigen können. Weiters bedanke ich mich bei allen Schülerinnen und Schülern für ihren sportlichen Einsatz, bei allen Eltern, die die Bewerbe als Zuschauer besucht haben, beim Elternverein für die perfekte kulinarische Versorgung, bei der Raiba Neukirchen, bei der Bergrettung Neukirchen, bei Mario Dreier, beim USC Neukirchen für das Zurverfügung-

Die tagesschnellsten Langläufer, Rodler und Riesentorläufer bei den 1. + 2. Klassen (Samuel Maier, Jonathan Kröll, Sophia Bachmair, Lea Hofer)

Die tagesschnellsten Langläufer, Rodler und Riesentorläufer bei den 3. + 4. Klassen (Anna Maria Wechselberger, Wilma Anhaus, Franziska Ehrenreich, Samuel Schwab, Jonas Dreier)

Hauptschule - Neue Mittelschule

*Die **NMS / HS-Kombisieger** **Lea Sophie Hofer / Franziska Ehrenreich / Jonathan Kröll / Jonas Dreier** mit Florian Dahel, Albert Bernhard, Bgm. Peter Nindl, Mario Dreier, Bernhard Gruber*

stellen diverser Geräte, bei Bernhard Gruber von den Bergbahnen Wildkogel für die optimale Zusammenarbeit und bei allen Gewerbetreibenden und Gönnern, die uns Geldspenden, Pokale und / oder Sachpreise für die Siegerehrung überreicht haben.
Alle Ergebnisse und viele Bilder von den einzelnen Bewerben unserer Winterkombinationsmeisterschaft sind auf unserer Homepage abrufbar.

Bauliche Maßnahmen

Vielleicht haben sich einige schon gefragt, ob wir nach Öl bohren oder nach Thermalwasser suchen - die Schule ist ja immer auf der Suche nach zusätzlichen Einnahmequellen ... Weder das eine noch das andere stimmt, die Begründung liegt - im wahrsten Sinne des Wortes - etwas tiefer: Vor einigen Monaten wurden im gesamten Schulgebäude (auch im Kindergarten) vermehrt (kleine, feine) Risse festgestellt und die sofort zu Rate gezogenen Bausachverständigen bzw. Statiker stellten fest, dass es sich keinesfalls um bauliche Mängel handelt. Die Risse sind an den Stellen entstanden, wo Trennungsfugen

von den Bauteilen vorhanden sind. Mit diesen exakten und genauen Untersuchungen konnte außerdem einwandfrei fixiert werden, dass die Sicherheit absolut in keiner Weise gefährdet ist. Um die Ursachen aber endgültig heraus zu finden, wurden in den vergangenen Wochen Tiefenbohrungen rund um die beiden Gebäude durchgeführt, damit die Bodenbeschaffenheit in „tiefer Tiefe" erkundet werden kann. Diese Ergebnisse werden derzeit ausgewertet und dann die weiteren Schritte überlegt und in die Wege geleitet.
Obwohl wir intern noch immer vom „Neubau" sprechen, wenn es um den Westtrakt und die große Turnhalle geht, darf man nicht vergessen, dass dieser seinerzeitige Neubau auch bereits 20 Jahre auf dem Buggel hat und einige Abnützungserscheinungen aufzuweisen hat. Aus diesem Grund wird im kommenden Sommer das Flachdach der („neuen") Turnhalle saniert und in nächster Zeit werden die Toilettenanlagen, die seit der Ersterrichtung des Gebäudes (1967) noch im Originalzustand sind, erneuert, modernisiert und behindertengerecht ausgestattet.
Nähere Informationen zu diesen geplanten Maßnahmen sind mir/uns nicht bekannt, es wird aber sicherlich weitere diesbezügliche Mitteilungen seitens der Schulerhaltergemeinde Neukirchen / Grv. geben.

HD OSR Hubert Kirchner

Freitag nach den Semesterferien konnte der **Schitag der VS** und des Kindergartens planmäßig abgehalten werden. Wieder haben sich alle bemüht, damit dieser Sporttag gut klappt. Elternverein und USC Neukirchen sorgten für super Verpflegung und ein reibungsloses Rennen. Somit kamen alle Starterinnen und Starter gut ins Ziel und konnten ihre Preise stolz entgegen nehmen.
Seit Anfang März haben unsere Schülerinnen und Schüler im Zeichenunterricht wieder für den **Zeichenwettbewerb der Raiba** zum Thema „Mein persönlicher Held" gearbeitet, den wir auch heuer wieder durchführen. Ansonsten war die Zeit zwischen den Semester- und Osterferien von fleißigem Arbeiten geprägt. Leider gab es in dieser Zeit auch viele kranke Kinder, die sich wöchentlich abwechselten. So hoffen wir, dass die Kinder wieder Kraft und Energie tanken in den freien Tagen vor Ostern.
Der Bewerb **„Känguru der Mathematik"** wurde in den 2. - 4. Klassen durchgeführt. Dieser dient zum besonderen Training der Mathematikkompetenzen, die ja bundesweit gefordert aber nicht benotet werden. Kinder, die sich der Auswertung stellen, bekommen eine Urkunde und einen kleinen Preis an unserer Schule verliehen. Im besten Fall werden sie zur Landesprämierung nach Salzburg eingeladen. Das Schöne dabei ist: Es gibt keine guten oder schlechten Ergebnisse - jeder darf probieren!
Da unsere Schule seit Herbst Mitglied bei **„Gesunde Schule Salzburg"** ist, ich habe davon berichtet, lenken wir nun ein besonderes Augenmerk auf das gute miteinander Auskommen im täglichen Schulleben. Ein Miteinander ohne verbale oder handgreifliche Auseinandersetzungen in der Klasse und/oder im Pausenhof, vor und nach dem Unterricht das ist unser Ziel. Leider gibt es immer mehr Schüler und Schülerinnen, die darin geschult werden müssen, auf andere Rücksicht zu nehmen oder sich etwas eigenständig auszuhandeln.
Zu diesen und weiteren Themen kam unsere Arbeitsgruppe, bestehend aus Eltern und LehrerInnen unserer Schule unter der Leitung von Frau Dr. Christine Winkler Ebner Mitte März schon zum zweiten Mal zusammen. Die Gespräche waren konstruktiv und wir arbeiten nun engagiert an der Umsetzung.
Das Friedensbüro hielt in diesem Rahmen in allen Klassen einen dreistündigen Workshop zum Thema: „Meine Wut und deine Grenzen". Passend dazu wurde ein Elternabend zum Thema „Mobbing" veranstaltet.
Die 2. Klasse bereitet sich schon seit geraumer Zeit auf die **Erstkommunion** vor, die am Sonntag, dem 24.4.2016 in unserer Pfarrkirche stattfinden wird.
Als **Motto für den Frühling** möchte ich noch ein paar „Bewegungsgedanken", die ich gefunden habe, weitergeben:
Lasst eure Kinder in Pfützen treten, auf Bäume klettern, im Matsch buddeln, auf Käferjagd gehen, Sandkuchen backen, einen Hügel hinunterrollen, eine Gänseblümchenkette flechten, Steine sammeln, …
Draußen Spielen macht Kinder einfach klüger, gesünder und glücklicher!

Einen schönen Start in den Frühling wünscht
VD Angelika Nussbaumer und Team

Kindergarten Bienenkorb

Rückblick auf einige Höhepunkte im Kindergartenalltag: Die Teilnahme am großen Neukirchner Faschingsumzug machte sehr viel Spaß! Unsere Faschingsparty im Kindergarten wurde mit Krapfen, gesponsert von der Musikkapelle, versüßt – herzlichen Dank!

In den letzten Wochen genossen wir auch noch die perfekte Schneelage für verschiedene Aktivitäten im Freien.
Beim heurigen Schitag am Premislift nahmen wieder viele Kinder am Rennen teil und freuten sich über Pokale bzw. Medaillen.

Auch der alljährlich zweite Besuch der Zahngesundheitserzieherin stand auf dem Programm. Die AVOS Mitarbeiterin veranschaulichte den Kindern auf spielerische Weise die richtige Zahnpflege.

Am 4. Fastensonntag gestalteten wir einen Familiengottesdienst mit Gedanken rund ums Verzichten und Teilen.
Zur Einstimmung auf das Osterfest wurde in den einzelnen Gruppen fleißig gezeichnet und gebastelt. So gestaltete jede Gruppe für den Sparkassen-Osterwettbewerb ein Gemeinschafts-Osternest. Die Kinder freuen sich schon, wenn sie diese gefüllt mit „Sparefroh-Überraschungen" wieder abholen dürfen.
Auch in den selbstgebastelten Ostersackerl versteckte der Osterhase zur Begeisterung aller Kinder bereits am Freitag vor der Karwoche Süßigkeiten!
Voller Vorfreude auf den Frühling bemalten die Kinder die Fenster im Eingangsbereich und nun hoffen wir auf ebenso bunte Frühlingswochen …

Ute Stockmaier
und das Bienenkorbteam

Babygalerie

Hannah
6. Dezember 2015
Petra Schernthaner & Georg Empl

Pius Sebastian
3. Februar 2016
Tina Reyer & Emil Widmann

Jonas & Simon
23. Februar 2016
Angelika Fink & Sebastian Bachmaier

Leni
10. März 2016
Brigitte Kreidl & Christoph Brugger

Babygalerie: Bitte Foto mit den Daten an g.stoeckl@gruber-partner.at mailen!

Pinzga Speckdorf
Speck-Spezialitäten aus der Region - **Echt Guat!**
06565 /7450 Neukirchen: 0664/17 16 410
www.pinzgauer-speck.at

Betriebsferien Frühling 2016 ...

Speckladen Neukirchen
11.4.2016 - 01.05.2016 geschlossen

Speckdorf Wald
18.4.2016 - 27.4.2016 geschlossen

DAS
BRANDNER-FRISEUR-TEAM
Neukirchen – Mühlbach - Heimservice
06565/6071 oder **0664/1235656**
Klara, Karolin, Hans, Helga und Magdalena

Schwarzkopf Haar- und Kopfhautpflege
ALCINA pflegende Kosmetik, dekorative Kosmetik (Lippenstift, Wimperntusche, Make up, Nagellack, Puder und vieles mehr ...)

TRIDAYS 2016

TRIUMPH

welcome to 7 days of pure
TRIUMPH MOTORCYCLE EMOTION

Triweek 19.–26. June

Tridays 23.–26. June

www.tridays.com

Raiffeisen Meine Salzburger Bank

SALZBURGERLAND

HOHE TAUERN

KAISER

Willkommen WILDKOGEL!
DIE ARENA
Neukirchen · Bramberg

Wintersaison 2015/16

Der Optimismus in der letzten Ausgabe des *sporkulex* war dieses Mal berechtigt. Nach einem sehr guten Jänner konnte auch im Februar das (ausgezeichnete) Ergebnis des Vorjahres übertroffen werden. Der März bereitete in Bezug auf die Schneebedingungen wahre „Oster-Festspiele", sodass die diesjährigen Wintersportler traumhafte Bedingungen vorfanden. Unsere Gäste waren auch sehr glücklich und zufrieden über die eingehaltenen Zusagen bezüglich der drei aufeinanderfolgenden Sturmtage im vergangenen Winter. Selbstverständlich standen wir zu unserem Wort und haben die „stürmischen" 15er-Oster-Tage in der Wildkogel-Arena im heurigen Winter vergütet.

Öffnungszeiten:

- Neukirchen, Wildkogelbahn:
  bis Sonntag, 03. April 2016

- Bramberg, Smaragdbahn:
  bis Sonntag, 10. April 2016

Stellvertretend für unsere vielen Gäste aus Nah und Fern in der Wildkogel-Arena geht ein Dank an die „Monsters of Humppa" und an die „Wildkogel Böhmischen" für tolle Konzerte im Aussichts-Bergrestaurant.

Sommersaison 2016

Am 4. April 2016 beginnen bei der Wildkogelbahn in Neukirchen umfangreiche Revisionsarbeiten, die voraussichtlich bis zu 10 Wochen dauern werden.

Der „Start in den Sommer" erfolgt daher frühestens ab 10. Juni, ev. erst ab 17. Juni 2016.

Geöffnet ist dann bis 9. Oktober 2016. In der Hauptsaison – 25. Juni bis 30. September 2016 – täglicher Betrieb, in der Nebensaison Betrieb bei Schönwetter.

Verabschieden möchte ich mich für diesen Winter mit einem tollen Panorama aus der Wildkogel-Arena und mit den besten (Erholungs) Wünschen für das kommende Frühjahr.

Bernhard Gruber
Vorstand
M: + 43/664/4023473
e: b.gruber@bergbahnen-wildkogel.at

Arbeitnehmer-veranlagung

Auswärtige Berufsausbildung von Kindern

Aufwendungen für eine **Berufsausbildung eines Kindes außerhalb des Wohnortes sind mit einem PAUSCHALBETRAG** als außergewöhnliche Belastung zu berücksichtigen, wenn im Einzugsbereich des Wohnortes – im Umkreis von 80 km – keine entsprechende Ausbildungsmöglichkeit besteht.

Der Pauschalbetrag beträgt **€ 110,00 pro angefangenem Monat der Berufsausbildung**. Höhere tatsächliche Kosten, z. B. Fahrtkosten oder Schulgeld können nicht geltend gemacht werden.

Bei Schülern sowie Lehrlingen stellt bereits der Besuch eines mehr als 25 km vom Wohnort entfernten **Internats** eine auswärtige Berufsausbildung dar (gilt auch für Berufsschulen), wenn es keine näher gelegene Ausbildungsstätte gibt.
In Verordnungen zum Studienförderungsgesetz ist festgelegt, welche Wohnorte im Einzugsgebiet des jeweiligen Schul- oder Studienortes liegen. Kommt Ihr Ort oder Ihre Gemeinde darin nicht vor und beträgt die Entfernung Wohnung – Ausbildungsort weniger als 80 km, steht der Pauschalbetrag zu, wenn die reine Fahrzeit (einfache Fahrt) mehr als eine Stunde beträgt.

Die Gewährung des Freibetrages ist nicht an den Bezug der Familienbeihilfe gebunden, sofern die Absicht besteht, durch ernsthaftes und zielstrebiges Bemühen das Ausbildungsziel zu erreichen und die vorgeschriebenen Prüfungen abzulegen.

Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei uns im Büro!

Fritzenwallner – Gandler
Wirtschaftstreuhand-
und SteuerberatungsgmbH

5741 Neukirchen, Schlosserfeld 344

Ansprechpartnerin:
Martina Dreier
Tel.:06565/2091-393 · Fax: 06565/2091-493
e-mail: m.dreier@gruber-partner.at

ALOIS MAYR Bauwaren GmbH
Filiale Piesendorf: Gewerbezentrum 106 · A-5721 Piesendorf
Tel.: +43 (0) 6549 7206-17 · Fax: +43 (0) 6549 7206-13
E-Mail: pail@alois-mayr.at

www.alois-mayr.at

26 Jahre Modellflugclub

Erstes Freundschaftsfliegen im Jahr 1990: (v.l.n.r.) Friedolin Lerch, Siegfried Eberl, Herbert Gensbichler, Hermann Bauer, Josef Rainer - Obmann der Drachenflieger Wildkogelfalken, Alfred Tureczek, Richard Kantner, Andreas Vorreiter und Hans Wöhrer

Wildkogelfalken Sektion Neukirchen

Die Sektion Modellflug (des DFC-Wildkogel - Neukirchen) wurde am 01. Jänner 1990 beim Besitzer der Landewiese, dem Schiedhofbauern, gegründet. Die Gründungsmitglieder waren Hermann Bauer – Sektionsleiter, Andreas Vorreiter – Stellvertreter-Sektionsleiter, Edmund Breuer – Kassier, Herbert Gensbichler – Schriftführer und Hans Wöhrer. Die Sektion wurde gegründet, um eine höhere Funksicherheit zu gewährleisten und um der Modellfliegerei in Neukirchen einen organisatorischen Rahmen zu geben. Jedoch ist an dieser Stelle zu erwähnen, dass der Modellflug in Neukirchen bereits Ende der 50er Jahre begann (z. B. Franz Brunner wüsste da die ein oder andere Geschichte).
Um die Gemeinschaft innerhalb der Sektion und mit den Modellfliegern im Oberpinzgau (Modellflug Mittersill und Piesendorf) zu pflegen, sind jedes Jahr Freundschaftswettkämpfe in Form eines Ziellandewettbewerbes veranstaltet worden. 2001 wurde unter Anleitung von Hans Wöhrer (Zimmermeister) eine Hütte gebaut, um den Rasenmäher und diverses Werkzeug vor Ort zu lagern. Weiters wurde auch eine Solaranlage mit Batterien montiert, um den Modellflug mit Elektromotoren zu ermöglichen.
Nicht immer hat das Modellflugzeug die Landebahn bzw. den Zielpunkt erreicht (Foto).

Nach einer solchen Ziellandung stellte sich doch eine oder andere die Frage, ob bereits der Christbaum im Sommer „aufgekranzt" wird. Wer den Schaden hat, braucht für den Spott nicht zu sorgen!

Aufgrund der Elektromodellfliegerei und neuer Techniken ist das Interesse an der Modellfliegerei größer geworden. Derzeit hat die Sektion 12 aktive Mitglieder. Mittlerweile fliegen in Neukirchen die verschiedensten Flugmodelle, von Segelfliegern (30/40 km/h) bis hin zu Motorflugmodellen (mit einer höchst möglichen Geschwindigkeit von 200 km/h) - aber nur in Sichtweite.

In diesem Sinne „Holm- und Rippenbruch"!

Hermann Bauer

Seniorenbund

Die Ortsgruppe Neukirchen am Großvenediger des Salzburger Seniorenbundes hat das Jahr 2016 mit Elan begonnen.

War es Mitte Jänner das Oberpinzgauer Eisschießen, welches wir hinter dem Hotel Gassner durchgeführt haben, so war es vor einigen Wochen die Besichtigung der größten Baustelle in unserer Gemeinde, die neue Blauseesperre am Obersulzbach.
Georg Vorreiter konnte als Obmann des Seniorenbundes sehr viele interessierte Mitglieder begrüßen. Was die Verantwortlichen des Seniorenbundes ganz besonders freute, es nahmen auf Grund einer öffentlichen Ausschreibung im letzten Sportkulex auch einige Nichtmitglieder an diesem Baustellenbesuch teil.
Herr Dipl.-Ing. Franz Anker sowie Bauleiter Wolfgang Vötter von der Wildbach- und Lawinenverbauung erklärten uns den Ablauf der Baustelle sowie deren Finanzierung. Die Kosten belaufen sich auf 3,2 Mio. Euro, welche zu 80% von Bund und Land getragen werden. Den Rest von 20 %, 640.000,00 Euro haben die wenigen Genossenschaftsmitglieder in der Sulzau zu tragen.
Dazu kommt noch, dass der Wasserspiegel des Blausees durch eine eigene Leitung (Bypass) geregelt und damit konstant gehalten wird. Dies ist unbedingt notwendig, da bei Ansteigen des Wasserspiegels, Wasser aus dem Blausee in die Trinkwasserquellen gelangt und somit die Trinkwasserqualität gefährdet.
Davon profitiert die Wassergenossenschaft Markt sowie die Trinkwassergenossenschaft Sulzau und damit ALLE, die von diesen Genossenschaften mit Trinkwasser versorgt werden!
Der anschließende Kaffee mit hervorragenden Kuchen und Torten im Gasthof Siggen ließ uns diesen Informationsnachmittag gut ausklingen.
Die Badefahrten der Oberpinzgauer Senioren nach Bad Hofgastein waren wieder ein voller Erfolg und werden im kommenden Herbst fortgesetzt.
Am 6. April 2016 führen wir unsere Jahreshauptversammlung durch.
Im Anschluss an die JHV gibt es noch zwei, sicher sehr interessante Vorträge. Margit Aichhorn wird über „GESUNDHEIT – Ist das ein Thema?" und Gemeindearchivar Franz Brunner über unser NEUKIRCHEN referieren bzw. informieren. Im April gibt es einen Infonachmittag über aktuelle Förder- bzw. Unterstützungsmöglichkeiten des Salzburger Seniorenbundes, die neuen Steuern sowie über Neuerungen im Führerschein- und Verkehrswesen.

Die Frühjahrsreise des Seniorenbundes führt uns heuer vom 28.6. bis 30.6.2016 in unsere Bundeshauptstadt Wien.
Besichtigungen: Flughafen Wien/Schwechat, Wiener Innenstadt, Parlament, ORF usw.
Der Besuch eines Heurigen darf natürlich auch nicht fehlen.

NOCH EINIGE TERMINE:
Jahreshauptversammlung:
6. April 2016 um 14:00 Uhr im GH Buasen
Wien:
28. Juni bis 30. Juni 2016
Rollende Herzen
21.4.2016 / 19.5.2016 / 16.6.2016:
Jeweils von 13:30 Uhr bis 13:50 Uhr
Genaueres bitte aus den Tages- und Wochenzeitungen entnehmen.
Bus steht hinter dem Musikpavillon Neukirchen.
Es können selbstverständlich ALLE teilnehmen!
Keine Anmeldung erforderlich.

Obmann Georg Vorreiter
Telefon: 0664/4434303

Gratulation

Im Rahmen des traditionellen „Josefitreffen" vom Salzburger Wirtschaftsbund erhielt Bernhard Gruber am 19. März 2016 in Anif für seine langjährige Tätigkeit - u. a. als Obmann von 1991 bis 2007 – in der Ortsgruppe Neukirchen am Großvenediger die „Julius-Raab-Ehrenmedaille". Die Redaktion gratuliert herzlich!

Sommerurlaub. **Zeit für Gemeinsamzeit.**

Information der Tourismusbüros Neukirchen & Bramberg

Öffnungszeiten Tourismusbüro Neukirchen 2016
Ab 11.04.2016 von Montag bis Freitag
von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Veranstaltungen Winter

Wir bedanken uns bei allen Veranstaltern für ihr Engagement ganz herzlich! Über die gesamte Wintersaison wurde wieder viel Abwechslungsreiches geboten, von Kultur- und Musikprogramm, Après-Ski, Action- und Sportevents bis hin zu Gaudi-Veranstaltungen. Besonders bedanken wir uns für die Mithilfe und das Besuchen des 1. Wildkogel Musikfestivals, dessen Premiere wir erfolgreich hinter uns haben.
Vergelt´s Gott an alle Organisatoren, Partner, Helfer, Sponsoren und Teilnehmer! Ein DANKE geht auch an alle Nachbarn & Anrainer für das gelebte Miteinander in unserer Tourismusgemeinde und das entgegengebrachte Verständnis!

Drucksorten Sommer 2016

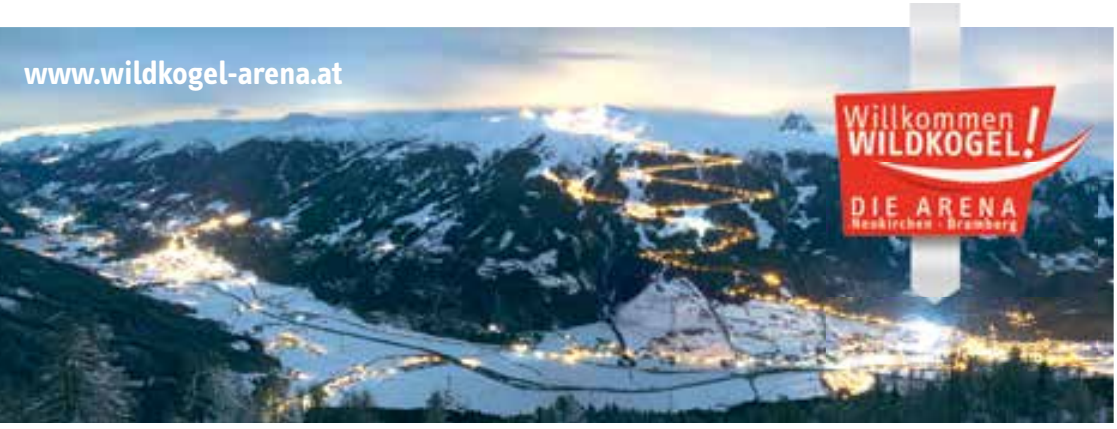
Folgende Drucksorten sind abholbereit:

- Nationalpark-Ranger Sommerprogramm
- Detailbroschüre der neuen Nationalpark Sommercard MOBIL
- Tridays Poster

Das Sommer-Prospekt der Bergbahnen Wildkogel, das Wildkogel-Arena Magazin sowie die Sommer-Info sind in Produktion.

Häuserkatalog NEU

Die Ausschreibung für den Häuserkatalog 2016-2018 wird im April/Mai 2016 versendet.



Winterurlaub. **Zeit für Gemeinsamzeit.**

Jubiläum 175 Jahre Großvenediger Erstbesteigung

Die Besteigung der Weltalten Majestät, des Großvenedigers, jährt sich am 3. September 2016 zum 175. Mal.
Dieses Jubiläum wird von Mai bis November gebührend gefeiert. Dazu sind Aktivitäten wie z. B. Ausstellungen, Lesungen, Vorträge, Filmvorführungen, eine „Wirtshaus-Roas", ein Festabend u.v.m. geplant. Natürlich gibt´s die Großvenediger-Touren, ob ab März mit Skiern oder im Sommer/Herbst zu Fuß, organisiert vom Berführer Büro mit den erfahrenen Bergführern und betreut von Emil Widmann und seinem Team der Kürsingerhütte.
In der Festwoche von 3. bis 10. September 2016 findet das 18. ÖAV-Nationalpark Patentreffen zum 2. Mal in Neukirchen am Großvenediger statt.
Mehr Infos auf
www.wildkogel-arena.at/de/175-jahre-erstbesteigung-grossvenediger

Zusammenführung Wildkogel Card & Nationalpark Card zur neuen Nationalpark Sommercard MOBIL

Wir freuen uns sehr, dass wir gemeinsam mit der Ferienregion Nationalpark Hohe Tauern die Cards in die neue Nationalpark Sommercard MOBIL zusammengeführt haben! Viele Leistungspartner wie die Bergbahnen Wildkogel und andere Sommerbergbahnen, Ausflugsziele, Museen usw. sind wieder dabei! Auch die Mobilität ist nicht mehr wegzudenken: Inklusive sind der Zug und der Bus, einige Wanderbusse und neu die Großglockner Hochalpenstraße und die Gerlos Alpenstraße. Detail-Infos auf https://wildkogel-arena.at/de/nationalpark-sommercard

11. Triumph Tridays 19.-26.6.2016

Wie immer sind wir auf der Suche nach freien Zimmern und Ferienwohnungen, Freimeldungen bitte an Kathrin Empl.
Wir ersuchen höflich um Mithilfe der Vereine und Privatpersonen beim Ordnerdienst.
Anmeldung bitte bei Manfred Steger
steger.gemeinde@neukirchen.at
Tel. 6208, 0664/444 02 32 oder im Tourismusbüro

Impressum:
Sporkulex Neukirchen ist ein periodisch (6 x jährlich) erscheinendes Mitteilungsblatt aller Vereine und Institutionen Neukirchens. Es bietet jedem/jeder GemeindebürgerIn Neukirchens die Möglichkeit, zu örtlichen Angelegenheiten Stellung zu nehmen. Der Sporkulex enthält außerdem Informationen des Tourismusverbandes (Redaktion: Ingrid Maier-Schöppl).
Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge werden aus rechtlichen Gründen nicht veröffentlicht.
Layout: Werbemanufaktur Anhaus; Gestaltung: Gitti Stöckl; Titelseite / Zeichnung: Stotter Franz / Gerhard; Druck: Samson-Druck / St. Margarethen; **Herausgeber und Medieninhaber: Sporkulex Vermarktungs OG, FN 394264a, HG Salzburg**
Bernhard Gruber & Hubert Kirchner (Redaktion): b.gruber@gruber-partner.at, hubert.kirchner@sbg.at;
Gitti Stöckl (Organisation/Grafik): g.stoeckl@gruber-partner.at;**Vertrieb:** an jeden Neukirchner Haushalt, der Werbesendungen nicht abgemeldet hat. **Anschrift:** 5741 Neukirchen; Abgabeschluss für die **156. Ausgabe (Juni 2016):** Vereine, Institutionen und Inserenten werden rechtzeitig per Mail informiert!

Veranstaltungskalender

Mai 2016			
01.05.	11:00	Sonntag	Maifest mit Tauernecho - Alpengasthof Stockenbaum
06.05.	9:00	Freitag	Literatur im Kohr-Cafe „Mit Leinen leben" Tauriska Kammerlanderstall
07.05.	19:00	Samstag	Winterschluss Party - Pinzgauer Kanne mit „Seiler und Speer"
12.05.	19:30	Donnerstag	Ausstellung „Fröhliche Mathematik" Tauriska Kammerlanderstall
14.05.	12:00	Samstag	Forellenfest beim Einödhof
21.05.	20:00	Samstag	Musikantenstammtisch im Gasthof Friedburg
26.05. bis 29.05.		Donnerstag - Sonntag	25 Jahre Tauernecho - Sportplatz Neukirchen
Juni 2016			
03.06.	09:00	Freitag	Kohr-Cafe mit Zithermusik Tauriska Kammerlanderstall
05.06.	11:00	Sonntag	Berndlalmmesse - Bergrettung
06.06. bis 10.10.	09:00	jeden Montag	Rundum-Info für Groß & Klein - Tourismusverband Neuk.
06.06. bis 10.10.	13:00	jeden Montag	Kennenlern-Tour - Tourismusverband Neukirchen
07.06. bis 11.10.	09:00	jeden Dienstag	Almentour - Tourismusverband Neukirchen
17.06.	19:00	Freitag	Lesung und Musik: Geschichten von Berg und Tal Tauriska Kammerlanderstall
19.06. bis 26.06.			11. Triumph Tridays
30.06. bis 08.09.	18:00	jeden Donnerstag	Schweini´s Sommernachtsfestl mit Live Musik und Grillabend
30.06. bis 01.09.	09:15	jeden Donnerstag	Käsewanderung - Tourismusverband Neukirchen
Juli 2016			
10.07. bis 04.09.	20:00	Jeden Sonntag	Platzkonzert der Trachtenmusikkapelle Neukirchen
16.07.	19:00	Samstag	D´Suachandn und das Jugend Orchester Neukirchen Schloß Hohenneukirchen
30.07.	20:00	Samstag	Schloß Rock - Schloß Hohenneukirchen
August 2016			
26.08. bis 27.08.	16:00 / 18:00	Freitag - Samstag	Feuerwehrfest Neukirchen - Zeugstätte Neukirchen
September 2016			
08.09. bis 13.10.	07:30	jeden Donnerstag	Bergseen und Gipfelgenuss - Tourismusverband Neuk.
18.09.	11:00	Sonntag	Frühschoppen mit Tauernecho Alpengasthof Stockenbaum
23.09. bis 02.10.			Oberpinzgauer Oktoberfest beim Schweini´s

NEUKIRCHEN
Wildkogelbahnstr. 441
T 06565 6840
harms@sbg.at
www.intersport-harms.at

SPORT TO THE PEOPLE
INTERSPORT®
HARMS

RIESEN AUSWAHL
an Damen-, Herren- und Kinderrädern
E-BIKES ab € 1.800,–

KTM BIKE INDUSTRIES

KTM Alp Comp MTB 27,5“ 1908909

Wendiges Tourenbike mit stimmiger Ausstattung für maximalen Fahrspaß

Schaltung: 27 Gang Shimano Deore XT Shadow
Bremse: Shimano BR-M355 hydr. Disc
Gabel: Suntour XT HLO

statt 899,99
699,99

GENESIS

Genesis eLite E-MTB 27,5“/29“ 1917127

Bosch-Performance-CX-System – mit 500 Wh leistungsstarkes System in perfekt dazu abgestimmtem 27,5“ und 29“ eLite MTB. Kraftpaket ohne Kompromisse. Display Bosch Intuvia.

Schaltung: 10-Gang Shimano Deore XT Shadow+
Bremsen: Shimano M447 hydr. Disc
Gabel: Rock-Shox 30 Silver, Poploc TK LO
Motor: Bosch Performance CX
Akku: 500 Wh

2699,–

KTM BIKE INDUSTRIES

KTM Macina Fun E-Trekkingbike 28“ 1917167

Bosch Antrieb integriert in einem hochwertigen und praktischen Tiefeinsteiger-Comfortrahmen. Die hydraulische Scheibenbremse von Shimano lässt sich bei jeder Witterung perfekt dosieren.

Schaltung: Shimano Deore 9-fach
Bremse: Shimano
Motor: Bosch Performance
Akku: 500 WH

2599,–

FOCUS

Focus Jarifa Pro 27 Donna

Schaltung: Shimano XT
Bremse: Shimano Deore
Gabel: Suntour XCR Air
Motor: Impulse Evo RS
Akku: Impulse 612 Wh

2999,–

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Solange der Vorrat reicht. Für etwaige Farbabweichungen aufgrund des verwendeten Papiers bitten wir um Verständnis. *Stattpreise sind von Lieferanten/Herstellern unverbindlich empfohlene Verkaufspreise.